

GERETSRIEDerLEBEN

Einfach mehr Stadtblatt

Ausgabe 25/Mai 2022

Fotoquelle: Stadt Geretsried

Bürgerbeteiligung	S. 3	
Verwaltung	S. 4 - 7, 36 - 37	
Stadtentwicklung	S. 7 - 12	
Wirtschaft	S. 13 - 15	
Veranstaltungen	S. 16 - 18	
Sport	S. 19 - 21, 38	
Kultur	S. 22 - 27	
Familie	S. 27 - 31	
Umwelt	S. 32 - 35, 39	



Erster Bürgermeister
Michael Müller

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die kalte Jahreszeit ist vorbei, der Frühling hat Einzug gehalten. Was Dichter, Sänger und Liedermacher seit jeher besingen, dem kommt in diesem „Wonnemonat“ eine besondere Bedeutung zu: sorgt der Mai doch seinem Ruf nach für die *Erneuerung*, für das *Aufblühen* und das *Aufleben* von Natur und Mensch.

Die zurückliegenden Monate sind zumeist dunkler, kürzer und kälter. Im Schatten der Pandemie und des Krieges wirkt all das aber noch weitaus bedrückender. Wir alle haben Einschränkungen erfahren und mussten Dinge erleben, die dem Großteil unserer Generation bisher glücklicherweise erspart blieben.

Das *Aufblühen* und das *Aufleben* erscheinen in so einer Zeit wichtiger denn je. Jeder Fortschritt – sei es nun im Umgang mit Corona oder im Sinne des Friedens – ist willkommen, gleichzeitig aber liegt es an jedem einzelnen von uns, mit Hoffnung und Zuversicht in die Zukunft zu blicken.

Daran orientiert sich auch unser neues Stadtblatt: zeigt es natürlich auch Vergangenes, so blickt es doch in großen Teilen voraus auf das, was da kommt: anstehende (Bau-)Projekte, neue Angebote in Stadt und Stadtverwaltung oder auch wieder die Möglichkeit zu gemeinsamen Veranstaltungen – die kommenden Monate werden um einiges abwechslungsreicher und vielfältiger als die vergangenen.

Ich persönlich freue mich besonders auf den Austausch mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger – ob nun bei einer offenen Bürgersprechstunde auf dem Grünen Markt oder anderen Formaten, die wir uns derzeit für Sie überlegen. Schließlich ist uns dieses Miteinander in den vergangenen zwei Jahren allzu oft verwehrt geblieben.

Meine bereits gewohnte Empfehlung: nehmen Sie unser GERETSRIEDerLEBEN zur Hand, setzen Sie sich in die Sonne und schmökern Sie – zu den vielen Themen, die unsere Stadt und das Leben in ihr bewegen.

Ich wünsche Ihnen allen einen wunderbaren Start in den Frühling!

Lassen Sie uns *aufleben* und bleiben Sie gesund!

Ihr

Michael Müller
Erster Bürgermeister der Stadt Geretsried

Inhalt

Friedenskonzert statt Urzellauf	3	Parken und Einkaufen Neue Mitte	15	Jugendparlament	30
Neues Bewerbungsportal	4	Märkte	15	Unterstützung für Familien	30
Ausbau Online-Dienste	4	Veranstaltungskalender	16-18	Umfrage des Jugendrates	31
Hundesteuer	5	Sportentwicklungsplan	19	Spielplätze im Fokus	31
Haushaltsplan für das Jahr 2022	6	Neues Sportfördermodell	20	Kinder- und Jugendtag	31
Gestatten: Angelika Schneider	7	Neues Hallenbad	21	Anlage einer Blumenwiese	32
Aktionsplan für Stadtteil Stein	7	Partnerschaftsverein Geretsried – Chamalières e.V.	22	Stadtradeln	33
Baustellenatlas	8-11	Musikschule Geretsried e.V.	23	Malwettbewerb „Artenvielfalt“	33
Planung B11-Verlegung	12	Stadtbücherei Geretsried	24-25	Schonende Forstwirtschaft	34-35
Parken am Hallenbad	12	VHS	26	Verschönerungsverein	35
European Championships 2022	13	Galerie an der Elbestraße	27	WGW Quarzbichl	35
Bewegung, Spiel und Spaß	13	Familien-Kompass 2022/2023	27	Kreuzworträtsel	36-37
Neues Magazin fürs Tölzer Land	14	TVJA	28-29	Sportschützenverein Geretsried e.V.	38
City-Offensive Geretsried	14			Tierschutzverein WOR-GERETSRIED und Umgebung e.V.	39

Friedenskonzert statt Urzellauf...

Wegen Ukraine-Krieg: Stadt Geretsried setzt Zeichen für den Frieden

Herrschen dort normalerweise Freude und Frohsinn, stand der Faschingsdienstag in diesem Jahr ganz im Zeichen der kriegerischen Auseinandersetzung in Ost-Europa. Angesichts des dortigen Krieges hatte die Stadt den traditionellen Urzellauf abgesagt und stattdessen mit einem offenen Friedenskonzert ein Zeichen der Solidarität gesetzt. „Obwohl der Fasching für viele von uns - mich und meine Familie mit eingeschlossen - eine beson-



Kerzen statt Kräpfen - viele Besucher brachten ihr Mitgefühl deutlich zum Ausdruck.



Sichtbare Solidarität am Rathaus: Geretsrieds Bürgermeister Michael Müller und Hausmeisterin Carola Haferkorn beim Hissen der Flagge von Mayors for Peace
Fotoquelle: Stadt Geretsried

dere Bedeutung hat, wollten und konnten wir keine öffentlichen Feiern ermöglichen, wenn an anderer Stelle in Europa Menschen leiden“, erklärte Erster Bürgermeister Michael Müller das kurzfristige Umplanen. Man wisse auch durch die eigene Geschichte als Geretsrieder sehr genau, was Krieg bedeute. „Er bringt unendliches Leid, macht Menschen zu Flüchtlingen und Kindern zu Waisen.“ Die Stadt Geretsried bedankt sich bei allen, die spontan zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Thomas Loibl



Neben den Geretsriedern Maxi & Günther Wagner und den Mixed Voices war auch Mathias Kellner der spontanen Einladung zum Friedenskonzert gefolgt
Fotoquelle: Stadt Geretsried



Friedensappelle statt Narrentreiben: auch die Vertreter der Geretsrieder Kirchen richteten eindringliche Worte an die Besucher.
Fotoquelle: Stadt Geretsried





Einfach, kompakt und digital!

Das neue Bewerbungsportal der Stadtverwaltung Geretsried.

Seit der Live-Schaltung am 8. November 2021 haben potentielle Bewerber (m/w/d) die Möglichkeit, sich einfach, schnell und digital bei der Stadtverwaltung Geretsried zu bewerben. Das Bewerbungsportal ist über die Website der Stadtverwaltung unter der Rubrik **Jobs & Karriere - Wir suchen...** zu erreichen. Es ist übersichtlich gestaltet und bietet die gewünschten Stellenausschreibungen als Online-PDF mit den Auswahlmöglichkeiten E-Mail-Bewerbung und Online-Bewerbung.

Bewirb dich jetzt!
Unter www.geretsried.de/stellenangebote



Bei der E-Mail-Bewerbung wird dem Bewerber (m/w/d) eine systemseitig erzeugte E-Mail-Adresse angezeigt, an welche die Bewerbungsunterlagen geschickt werden können.

Bei der Online-Bewerbung müssen lediglich die persönlichen Daten und die Anhänge der Bewerber eingestellt und hochgeladen werden. Dabei wird der Bewerber (m/w/d) verständlich und übersichtlich durch den Prozess geführt.

Des Weiteren wurde mit der Einführung des neuen Bewerbungsportals der Bewerbungspool attraktiver gestaltet. Nach einmaliger Zustimmung haben Bewerber (m/w/d) dort die Möglichkeit, sich über alle Stellenausschreibungen auf dem Laufenden zu halten und eng mit der Stadtverwaltung in Kontakt zu bleiben.

Die erste Resonanz von Bewerbern (m/w/d) auf das neue Bewerbungsportal ist positiv. „Mit diesem weiteren Schritt

in Richtung Digitalisierung möchten wir eine schnellere und bewerberfreundliche Abwicklung unserer Besetzungsverfahren“, so Katja Holzer als Fachbereichsleiterin Interner Service, „potentielle neue Mitarbeiter bekommen dort einfach und schnell einen ersten positiven Kontakt zur Stadtverwaltung Geretsried.“

Christina Stömmmer

Neuerungen & Ausblick

Ausbau der Online-Dienste der Stadt Geretsried

Neben der Erweiterung des Terminmanagementsystems um die Bereiche Soziales, Steuer, Kasse und Bauen wird die Digitalisierung der Stadt Geretsried auch hinsichtlich der Online-Dienstleistungen konsequent ausgebaut.

Zu den rund 30 neu online angebotenen Dienstleistungen zählen u. a. An- und Abmeldungen zur Hundesteuer, Anträge zum Fischereischein, SEPA- bzw. eSEPA-Mandate, Anträge für Hausnummern, Anträge auf Gastschulbesuch sowie weitere Anträge aus den Bereichen Melde- und Passwesen, Wahlen, Personenstandswesen, Friedhofsverwaltung, Schulen, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Gewerbe, Steuerstelle sowie Bauordnung. Implementiert wird ebenfalls das sog. ePayment, also die Bezahlungsmöglichkeit beim Online-Bestellvorgang, soweit die Dienstleistung einheitlich kostenpflichtig ist.

Ein weiterer neuer Online-Dienst ist der sogenannte „Sichere Dialog“. Er ermöglicht eine sichere Kommunikation zwischen Bürgerinnen und Bürgern (und ggf. Unternehmen) und der Stadtverwaltung. Durch eine Vorauswahl über die jeweils gewünschte Kategorie ist es möglich, Texte sowie bei Bedarf auch Dateianhänge an den zuständigen Bereich der Verwaltung zu übermitteln. Die jeweilige Antwort der Verwaltung wird über denselben sicheren Weg in das digitale Postfach der/des Anfragenden zugestellt. In Verbindung mit der eID-Funktion des neuen Personalausweises ist die Kommunikation sogar schriftformersetzend.

Ein Zugriff auf die Online-Dienste wird sowohl direkt über das BayernPortal und das Bürgerservice-Portal, als auch über die Webseite der Stadt sowie ausgewählte Dienste bei der Onlineterminbuchung ermöglicht.

Mit dem Programm „Digitales Rathaus“ unterstützt der Freistaat die bayerischen Gemeinden, Landkreise und Bezirke mit einem Förderprogramm bei der Bereitstellung von neuen Online-Diensten.

Ein weiterer Ausbau der angebotenen Online-Dienste wird dafür sorgen, dass künftig immer häufiger Behördengänge auch bequem von daheim erledigt werden können.

Thomas Habermann

Melde mich an!

Jeder Hund in Geretsried sollte ordnungsgemäß angemeldet werden...

Zum 28. September 2021 hat der Stadtrat in seiner Sitzung eine Erhöhung der Hundesteuer beschlossen. Was heißt das für die Hundebesitzer im Stadtgebiet?

Ab 01. Januar 2022 hat sich die Jahressteuer (01. Januar – 31. Dezember) für den 1. Hund um 20 Euro auf nunmehr 60 Euro im Jahr erhöht. Die anderen Steuersätze, 80 Euro für den 2. Hund und 120 Euro für den 3. und jeden weiteren Hund, bleiben unverändert. Die Fälligkeit ist am 01. Juni eines jeden Jahres.

Eine weitere Änderung ist der Nachweis bei der Anmeldung. Hierfür ist der Impfpass vorzulegen oder eine Kopie zur Anmeldung mitzuschicken. Ist dieser nicht vorhanden, kann von der Stadt ein Gutachten bezüglich der Rasse und des Alters des Hundes angefordert werden. Leider wurden in der Vergangenheit Hunde oft nur als „Mischlinge“ angemeldet. Im Hinblick auf die Zunahme von sogenannten Listenhunden soll hier Klarheit geschaffen werden.

Meldet ein Züchter bei der Stadt Hunde an, so ist dies ebenfalls nun bei der Anmeldung nachzuweisen, dass es sich um eine Zucht handelt. Eine Gewerbeanmeldung ist vorzulegen.



Hundesteuermarken der Stadt Geretsried unter dem Motto: „Ich halte meine Stadt sauber!“ Fotoquelle: Stadt Geretsried

Müssen ordnungsgemäß angemeldet werden: Geretsrieds Vierbeiner. Fotoquelle: saskekun 123rf

Des Weiteren ist die Hundemarke beim Verlassen des eigenen Grundstücks vom Hund zu tragen. Diese dient als Nachweis, über die ordnungsgemäße Anmeldung zur Hundesteuer bei der Stadt Geretsried. Auf Verlangen ist die Steuermarke dem Beauftragten der Stadt vorzuzeigen. Jagdhunde sind bei der Ausübung der Jagd von der Anzeigenpflicht befreit.

Ist Ihnen die Marke abhandengekommen, erhalten Sie bei der Steuerstelle der Stadt gegen 5 Euro Gebühr eine Ersatzmarke.

Birgit Kagerer

Entsprechende Formulare und weitere Informationen erhalten Sie in der Steuerstelle oder über unsere Website unter www.geretsried.de abgerufen werden.

Telefonisch erreichen Sie die Steuerstelle unter der Telefonnummer 08171-2 98-281 oder gerne auch über steuerstelle@geretsried.de.

Wenn Sie einen Hund anmelden möchten, können Sie auch gerne die angefügte Postkarte mit Kopie des Impfpasses verwenden.



Angaben zum Hund:

Rufname: _____

Hunderasse: _____

Wurfzeitpunkt: _____

Fellfarbe: _____

Geschlecht: _____

Chip/Tätowierung: _____

Kampfhund (ja/nein): _____

Wie viele Hunde leben insgesamt in Ihrem Haushalt? _____

Angaben zum Hundehalter/in

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Vielen Dank für Ihre Anmeldung!

Datum und Unterschrift Hundehalter/in _____



Notwendige Einschnitte...

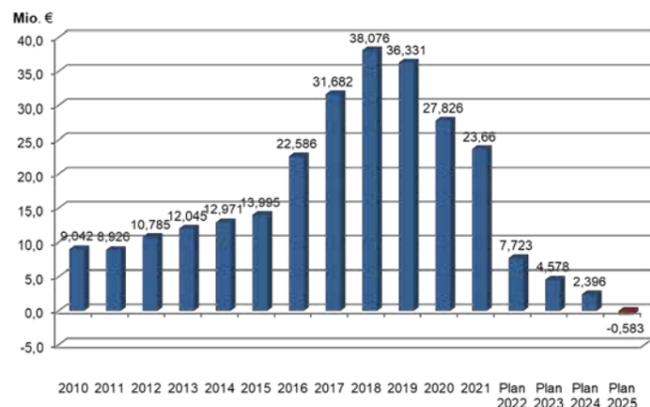
Stadt erlässt Haushaltsplan für das Jahr 2022

„Die Gemeinde hat ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde ist sicherzustellen, eine Überschuldung ist zu vermeiden.“ (Art. 61 Gemeindeordnung).

Hierzu erlässt die Stadt alljährlich eine Haushaltssatzung nebst Anlagen wie einem Haushaltsplan oder auch einem Stellenplan. Hier ist sozusagen alles aufgeführt, was die Stadt für das laufende Haushaltsjahr plus drei folgende Finanzplanungsjahre vorhat. Dazu sind umfangreiche Berechnungen, schwierige Steuerprognosen, Bedarfs-Abschätzungen und letztendlich – bei knapper Kasse – auch drastische Entscheidungen nötig.

Die komplette Stadtverwaltung mit sämtlichen Abteilungen & Stabsstellen ist hierzu alljährlich gefordert, die Wunschlisten auf das Nötigste zusammen zu schrumpfen. Die diesjährige Haushaltsplanung wurde außerdem durch den Arbeitskreis Haushaltskonsolidierung begleitet. Die Ergebnisse wurden eifrig im Stadtrat diskutiert und der Haushalt mit einer 2/3 Mehrheit beschlossen. Natürlich gibt es da auch unpopuläre Investitionsrückstellungen oder schmerzliche Einschränkungen. Trotzdem muss im Sinne des Gemeinwohls reagiert werden, wenn die Finanzlage nichts anderes mehr hergibt.

Voraussichtliche Entwicklung der liquiden Mittel



Hier noch ein paar Zahlenbeispiele: Die Stadt investiert im Zeitraum 2022 – 2025 immerhin 40 Mio. € für Schulausbau, Vermehrung der Kita-Plätze, Straßenmaßnahmen, Aufwertung von Plätzen, Einbau von raumluftechnischen Anlagen oder auch die Optimierung des Feuerwehrfuhrparks. Um weitere Kreditaufnahmen möglichst zu vermeiden, wird hierfür auf die liquiden Mittel zurückgegriffen. Anhand der folgenden Grafik sieht man sehr plastisch den Rückgang der städtischen Reserven.

Damit wird deutlich, dass der Prozess dringend umgekehrt oder wenigstens stabilisiert werden muss. Die Stadt versucht, mit dem Arbeitskreis Haushaltskonsolidierung hierzu die richtigen Schritte zu unternehmen.

Ute Raach

Gestatten: Angelika Schneider Neue Mitarbeiterin im Fachbereich Verkehr & Umwelt



Angelika Schneider ist auch die neue Radverkehrsbeauftragte der Stadt Geretsried
Fotoquelle: Angelika Schneider

Seit Januar 2022 unterstütze ich die Stadt Geretsried im Fachbereich Verkehr & Umwelt und bin für den Bereich Vergabe und Mobilität zuständig.

Vor meiner Einstellung bei der Stadt Geretsried war ich schon bei der Gemeinde Unterhaching im Bereich Mobilität tätig. In meiner Tätigkeit für die Stadt Geretsried kümmere ich mich zum einen um Vergaben von Bauleistungen, zum anderen um die zukünftige Mobilitätsentwicklung im Stadtgebiet. Hierbei liegen

die Aspekte auf dem Öffentlichen Personennahverkehr und der Förderung von Fußgängern und dem Radverkehr. Weiter fungiere ich als Radverkehrsbeauftragte der Stadt Geretsried.

Ich freue mich sehr auf meine anspruchsvollen sowie interessanten Aufgaben und bedanke mich für die Chance, in diesem Bereich für die Stadt Geretsried tätig zu sein.

Angelika Schneider

Zwischen Pflichtaufgabe und freiwilliger Leistung... Nach Verschiebung des Bürgerhauses: Stadt legt Aktionsplan für Stadtteil Stein auf

Aufgrund der Corona-Pandemie und ihrer Auswirkungen auf die Wirtschaftslage in Bayern steht auch die Stadt Geretsried vor großen Herausforderungen: sind auf der einen Seite die Steuereinnahmen in den vergangenen beiden Jahren gegenüber 2019 deutlich zurückgegangen, setzen Gewerbesteuerrückforderungen im hohen Millionenbereich dem Haushalt zusätzlich zu. Der Haushaltsentwurf wies im Januar bei der Behandlung in den städtischen Gremien im **Ergebnishaushalt einen Jahresfehlbetrag von ca. 2,99 Millionen Euro** und im **Finanzhaushalt einen Finanzmittelfehlbetrag von ca. 8,38 Millionen Euro** aus. Ein Ausgleich des Haushalts ist somit nur über die Ergebnisrücklage – also das in den vergangenen Jahren angesparte Geld der Kommune – möglich.

welche privaten Eigentümern Entwicklungsmöglichkeiten für den örtlichen Immobilienbestand aufzeigen.

Das wiederum hat Auswirkungen auf die sogenannten **freiwilligen Leistungen** der Kommune. Der Stadtrat hat in seiner Februarsitzung deshalb unter anderem entschieden, das Millionen-Neubau-Projekt **Bürgerhaus in Stein** in der Finanzplanung auf das Jahr 2026 zu verschieben. Dies gilt, obwohl die Entwurfsplanung hierfür mittlerweile weitestgehend abgeschlossen ist und auch die notwendigen Änderungen des Bebauungsplanes bereits erfolgt sind.

Weitere Maßnahmen für den Stadtteil Stein, die zeitnah angegangen werden sollen: die Sicherung und Aufwertung des Quartierstreiffs und Quartiersmanagements in Stein; die Aufstellung eines Rahmenplanes mit immobilienwirtschaftlicher Betrachtung für das Nahversorgungszentrum Stein; die Aufwertung und Erweiterung des Spielplatzes am Schlierseeweg zusammen mit den Kindern und Jugendlichen im Quartier.

Rainer Goldstein



Nahversorgung im Fokus: die Stadt erstellt aktuell einen Rahmenplan für den Stadtteil Stein, Fotoquelle: Stadt Geretsried

Zeitgleich sind in den kommenden 10 Jahren hohe Investitionen in den Bereichen Schule, Tageseinrichtungen für Kinder sowie Sport und Infrastruktur von rund 100 Millionen Euro notwendig. Dies hängt teilweise auch mit neuen gesetzlichen Vorgaben zusammen. Aufgrund dieser Entwicklung wäre die dauerhafte Leistungsfähigkeit der Stadt Geretsried bei unveränderter Ausgabenstruktur nicht mehr gegeben. Um diese Leis-

Der Stadtteil in Stein hat neben dem Neubau von Gemeinbedarfseinrichtungen auch mit der Schließung von Nahversorgungsangeboten zu kämpfen. Die Stadt unterstützt jegliche privatwirtschaftliche Initiative im Hinblick auf eine Verbesserung der Nahversorgung in Stein. Da die Stadt keine Flächen im zentralen Bereich von Stein besitzt, können seitens der Stadt darüber hinaus ausschließlich planerische Konzepte angestoßen werden,



Fotoquelle: Pixabay



Melde mich an! Anmeldekarte zur Hundesteuer in Geretsried

Entgelt zahlt Empfänger

Deutsche Post
WERBEANTWORT

Stadtverwaltung
Geretsried
Steuerstelle
Karl-Lederer-Platz 1
82538 Geretsried

Der Geretsrieder Baustellenatlas!

Aktuelle und bevorstehende Baumaßnahmen im Stadtgebiet

Baustelle hier, Baustelle da – ob bei Straßenarbeiten, Schulsanierungen, dem Interkommunalen Hallenbad oder der Neuen Mitte, in Geretsried wird gebaut – oft im Kleinen, manchmal im Großen.

Unser Geretsrieder Baustellenatlas gibt Ihnen einen kurzen Überblick über aktuelle und bevorstehende Baumaßnahmen im Stadtgebiet.

Für mehr Informationen:
www.geretsried.de und
www.neuemitte-geretsried.de

Ein Überblick



Läuft alles nach Plan, können die Arbeiten in der Egerlandstraße noch 2022 abgeschlossen werden. Fotoquelle: Stadt Geretsried

1 Egerlandstraße

Im Juli 2021 wurde im Stadtrat die finale Gestaltung der Egerlandstraße, analog zur Gestaltung des Karl-Lederer-Platzes, vorgestellt und durch den Stadtrat genehmigt. Im Anschluss daran konnten die Arbeiten ausgeschrieben werden, im September wurden sie durch den Stadtrat vergeben. Zeitgleich wurde bei der Regierung von Oberbayern ein Förderantrag für die Baumaßnahme gestellt. Der Förderbescheid wurde der Stadt bereits übermittelt. Die Planung sieht für den gesamten Bereich zwischen den beiden Tiefgaragenrampen sandfarbenen Farbpflaster vor, dieser wird im Anschluss, wie bereits am Karl-Lederer-Platz, abgeschliffen. Auf der Ostseite der Egerlandstraße entstehen drei Pflanzinseln, welche die Begrünung des Karl-Lederer-Platzes fortführen. Zusätzlich entsteht im Kreuzungspunkt Egerlandstraße / Karl-Lederer-Platz vor dem BGZ II der Auftaktbrunnen der gesamten Brunnenanlage. Das Wasser fließt künftig von dort durch die Bachläufe auf den Karl-Lederer-Platz und weiter bis zum Rathaus. Darüber hinaus werden nördlich der Rampe Süd zwei neue Bushaltestellen realisiert, um die Neue Mitte wieder direkt an den ÖPNV anzubinden.

Mit Ende der Winterpause 2021/22 wurden die Tiefbauarbeiten in der Egerlandstraße wieder aufgenommen. In einem ersten Schritt wurden durch das beauftragte Unternehmen die noch fehlenden Entwässerungseinrichtungen verlegt. Im Anschluss daran geht es an den Straßenunterbau, die Verlegung der notwendigen Leerrohre sowie die Herstellung der Entwässerungsmulden und Asphalttschichten. Auch die Aufträge für die Brunnenanlage und die Elektroarbei-

ten in der Egerlandstraße wurden bereits vergeben. Sobald es der Baufortschritt zulässt, werden auch diese Arbeiten in der Egerlandstraße starten.

Eine Fertigstellung ist – in Abhängigkeit von Bauabläufen und Witterung – bis Jahresende 2022 vorgesehen.

Lukas Schrettenbrunner



Von außen kaum sichtbar: der Innenausbau im neuen BGZ2 an der Egerlandstraße. Fotoquelle: Stadt Geretsried

2 Neubauten: BGZ2 & Sparkasse

Die Bauvorhaben der Baugenossenschaft Geretsried eG und der Sparkasse Geretsried schreiten voran: die Anbringung der Wärmedämmung an der Außenfassade wurde bereits im Herbst 2021 begonnen und konnte mit wärmerer Witterung fortgesetzt werden. Die Montage der Fenster ist weitgehend abgeschlossen. Der Innenausbau schreitet spürbar voran: neben Estrich-, Maler- und Trockenbauarbeiten sind auch der Ausbau der Elektro- sowie Heizungs- und Sanitärinstallatio-

nen – etwa das Setzen von Badewannen – in vollem Gange. Auch das Einbringen der Bodenbeläge und Fliesen verläuft derzeit nach Plan. Sofern es keine Verzögerungen gibt, steht der Fertigstellung in 2022 nichts im Wege. Details zum Bauvorhaben finden Sie unter www.bgz2.de oder www.neuemitte-geretsried.de.

Ursula Hölzl



Über das Geretsrieder Industriegleis werden mehrere Geretsrieder Firmen mit wichtigen Rohstoffen beliefert.

Fotoquelle: Stadt Geretsried

3 Industriegleis

Die Stadt Geretsried ist Eisenbahninfrastrukturbetreiber und unterhält eine etwa 5,9 km lange, nicht elektrifizierte Gleisstrecke. Das Gleisstrecke beginnt ungefähr am Bahnhof in Wolfratshausen und endet an der Böhmerwaldstraße in Geretsried. Über das sogenannte Industriegleis werden mehrere Geretsrieder Firmen mit wichtigen Rohstoffen beliefert. Das Industriegleis wird turnusmäßig durch die Regierung von Oberbayern als Aufsichtsbehörde begutachtet. Bei einer Begehung im September 2020 wurden zwei Maßnahmen zur Umsetzung aufgetragen. Daraus resultierend wurde bereits im Jahr 2021 die Eisenbahnbrücke über den Isar-Loisach-Kanal saniert. Als weitere Maßnahme wurde der Austausch von Bahnschwellen und Schienen im Bereich des Umfahrgleises, sowie wie weitere kleinere Reparaturen aufgezeigt. Diese Arbeiten wurden im Frühjahr 2022 umgesetzt.

Lukas Schrettenbrunner



Beispielbar: der Fußballplatz der FF Geretsried. Fotoquelle: Stadt Geretsried

4 Fußballplatz Fußballfreunde Geretsried

Nach Starkregenereignissen war der Fußballplatz der Fußballfreunde Geretsried in den vergangenen Jahren oftmals nicht mehr für den Spielbetrieb geeignet. Zum einen blieb das Wasser immer wieder auf der Rasenfläche stehen, zum anderen war die Rasenfläche teilweise sehr uneben. Im Herbst 2021 wurde daher ungefähr ein Drittel der Spielfläche neu angelegt. Hierfür wurde die Grasnarbe abgezogen und die offene Fläche mit Kies aufgefüllt. Durch die Beseitigung der Unebenheiten kann das Wasser nunmehr besser abfließen. Anschließend wurde die Grasnarbe wieder aufgebracht und der Rasen neu angesät.

Lukas Schrettenbrunner

5 Kita an der Johann-Sebastian-Bach Straße

Die Stadt Geretsried plant an der Johann-Sebastian-Bach-Straße, gegenüber dem Seniorenheim „Haus Elisabeth“, eine große Kindertageseinrichtung mit voraussichtlich 6 Kindergarten- und 4 Krippengruppen.

Auf Grundlage einer Machbarkeitsstudie und eines VgV-Verfahrens wurden die Planungsleistungen im Juli 2021 an das Architekturbüro Degle.Degle vergeben. Die Nutzungsaufnahme soll im September 2025 möglich sein.

Im Rahmen der Grundlagenermittlung wurde im Oktober 2021 eine orientierende Bodenuntersuchung vorgenommen. Das Untersuchungsgebiet besteht aus einer ehemaligen, jetzt verfüllten Kiesgrube und Bereichen außerhalb dieser Kiesgrube. Im Rahmen der Untersuchung wurden an 18 Schürftgruben Proben entnommen, analysiert und die Schürftgruben dar-
auffin eingemessen.



Die neue Kita an der Johann-Sebastian-Bach-Straße: Das Areal aus der Vogelperspektive. Fotoquelle: Stadt Geretsried

Als Ergebnis konnte festgestellt werden, dass die Kiesgrubenauffüllungen östlich des Nord-Süd verlaufenden Waldweges aufzufinden sind. Westlich des Weges zeigte sich weitestgehend gewachsener Boden.

Auf Grundlage dieser Erkenntnisse kann nun die städtebauliche Lage des Gebäudes konkretisiert werden. Um hohe Kosten für die Entsorgung des Aushubs sowie für die gegebenenfalls aufwendige Gründung zu vermeiden, wird die Lage des Gebäudes im Nord-Westen des Grundstücks favorisiert.

Aktuell erfolgt die Verkehrsplanung für die Zuwegung der Kindertagesstätte sowie die Vorentwurfplanung der Architekten. Hierzu gehört die Erstellung von Raumkonzept und Grundrissvarianten.

Nadine Klemt



Bauamt und Fachplaner bei der Besichtigung der Isardamm Grundschule. Fotoquelle: Stadt Geretsried

6 Dezentrale Lüftungsanlagen für Isardamm Grundschule und Karl-Lederer-Mittelschule

In den vergangenen zwei Jahren herrschte auch an den Schulen Ausnahmezustand: Masken, Klassenteilungen, Lüften nach CO₂ Ampel, Lockdowns,

Schnelltests und Quarantäneregeln haben den Schulalltag bestimmt. Um die Viruslast im Klassenzimmer zu senken, wird häufiges und regelmäßiges Lüften empfohlen. Doch gerade im Winter – der Viren-Hochsaison – ist das Lüften mit einem behaglichen Lernklima kaum zu vereinbaren. Eine der wenigen erfreulichen Maßnahmen der Pandemie ist die „Bundesförderung für effiziente Gebäude – Einzelmaßnahmen“ vom Mai 2021. Hiermit fördert das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie die Beschaffung und Einbau von Luftfiltern und Lüftungsanlagen in Schulen – mit bis zu 80 Prozent.

Eine schnellere Lösung wäre zwar über die Beschaffung sogenannter mobiler Luftreiniger möglich; der Nachteil dieser Geräte ist jedoch, dass kein Austausch von Sauerstoff und Kohlendioxid erreicht wird. Sie reinigen – filtern Staub und Pollen aus der Raumluft – und sollen somit die Viruslast senken, die diesen Teilchen anhaftet. Gelüftet werden muss trotzdem häufig. Dafür benötigen sie Stellfläche, Stromanschluss, regelmäßige Wartung und Filtertausch.

Deutlich aufwändiger und auch teurer ist die Beschaffung und der Einbau von dezentralen Lüftungsgeräten. Diese Geräte vereinen jedoch mehrere Vorteile, von denen die Schulen auch nach der Pandemie profitieren. In den Klassenräumen fest installiert, saugen sie Frischluft an, wärmen diese im Gerät vor und führen die verbrauchte Zimmerluft nach draußen ab. Der Stromverbrauch der Geräte wird energetisch durch die Wärmerückgewinnung ausgeglichen. Im Sommer können die Geräte zeitgesteuert kühle Nachtluft einführen, sodass die Räume auch in Hitzewellen morgens angenehm klimatisiert sind. Ausreichend dimensioniert muss nur noch in den Pausen gelüftet werden. Die Geräte steuern ihre Leistung über den CO₂-Gehalt der Raumluft.

Die Stadt Geretsried wählt deshalb diesen Weg für die bislang unbelüfteten Klassenzimmer der Isardamm Grundschule und der Karl-Lederer-Mittelschule. Zu Beginn der Sommerferien 2021 beauftragte die Stadt eine Machbarkeitsstudie. Auf Basis der Ergebnisse stellte die Stadt zwei Förderanträge. Gefördert wird der Einbau in Klassenzimmern der Schulen, deren Schüler und Schülerinnen jünger als zwölf Jahre sind.

Auch für die Planung müssen – wie bei allen kommunalen Baumaßnahmen – die Angebote mehrerer Planungsbüros eingeholt und verglichen werden. So wurden die Fachplanerbüros IB Weidinger und IB Buchberger nach Angebotseinholung und Beschluss des Bauausschusses beziehungsweise des Stadtrates im Januar 2022 beauftragt. Die Gebäude wurden gemeinsam besichtigt und eine Planung besprochen. Fast jedes Klassenzimmer ist individuell aufgebaut.

Die Fachplanerbüros haben daraufhin Leistungsverzeichnisse für die öffentlichen Ausschreibungen vorbereitet. Im Haushalt 2022 sind 1,6 Mio Euro angemeldet, die Förderung kann erst 2023 abgerufen werden. Die Aufträge wurden im April an leistungsstarke Firmen vergeben, die nun die Geräte bestellen. Die Montage durch Lüftungsinstallateure, Elektriker, Gerüstbauer, Trockenbauer und Maler muss wegen Lärm und Staub in den Pfingst- und Sommerferien 2022 koordiniert werden und spätestens ein Jahr nach Bewilligung abgeschlossen sein.

Roswitha Foißner



Positives Praxisbeispiel: auf dem Dach der Karl-Lederer-Grundschule ist bereits eine zentrale Lüftungsanlage verbaut.

7 OPUS.G – das neue Stadtquartier zwischen Banater Straße und Elbestraße

Leicht, grün, visionär: Diese Merkmale kennzeichnen OPUS.G, das neue Stadtquartier, das die Krämmel Unternehmensgruppe auf der ehemaligen Industriebrache zwischen Elbestraße und Banater Straße errichtet. Bis Ende 2026 entsteht auf insgesamt 4,7 Hektar in drei Bauabschnitten ein autofreies, nachhaltiges Quartier, das sich zum Geretsrieder Zentrum, der Neuen Mitte, hin öffnet und im Einklang mit Natur und Umwelt geplant wurde. Das Quartierskonzept sieht eine naturdominierende Gestaltung mit grünen Plätzen, hohen Bäumen, Frei- und Spielflächen sowie Vertical Gardens an den Fassaden vor. OPUS.G. bietet Raum zum Wohnen, Leben und Arbeiten, attraktive Gemeinschaftsflächen für Be-

gegnungen sowie ein zukunftsweisendes Mobilitäts- und Gemeinschaftskonzept. Die ressourcenschonende Bauweise, erneuerbare Energien sowie klimafreundliche Technologien und Konzepte haben dabei die Anforderungen der Zukunft im Blick. Für das 2. Quartal 2022 sind der Rohbaustart der Untergeschosse, die offizielle Grundsteinlegung und der Vertriebsstart für Bauabschnitt Nord geplant. Im 1. Quartal 2023 folgt der Vertriebsstart für Bauabschnitt Mitte - Mitte 2023 dann dessen Realisierung. Baubeginn des Bauabschnitts Süd ist ebenfalls für das Jahr 2023 avisiert, die Fertigstellung des Gesamtprojektes ist in Q4 2026 geplant. Weitere Informationen unter www.opusg.de

Verena Lothes



OPUS.G soll Stadtwohnen im Grünen, Nachhaltigkeit, Gemeinschaft und Mobilität zu einem Gesamtwerk vereinen. Fotoquelle: Krämmel Unternehmensgruppe by Beyonity.



Fotoquelle: Stadt Geretsried
Die offizielle Übergabe der B11-Resolution des Geretsrieder Stadtrates an Staatsministerin Kerstin Schreyer

Vorfahrt für die Verkehrswende Staatsministerium verspricht zügige Planung der B11-Verlegung

Hoher Besuch im Geretsrieder Rathaus: Bayerns Staatsministerin für Wohnen, Bau und Verkehr Kerstin Schreyer war am 20. Januar zu Gast in der größten Stadt des Landkreises. Bei einem rund einstündigen Gespräch tauschte sich die Ministerin mit Erstem Bürgermeister Michael Müller, den örtlichen Abgeordneten Alexander Radwan und Martin Bachhuber sowie dem stellvertretenden Landrat Thomas Holz zur Verlängerung der S7 nach Geretsried und zur Verlegung der Bundesstraße 11 an den Schwaigwaller Hang aus. Mit am Tisch waren zudem die Amtsleiter des städtischen und auch des Staatlichen Bauamts in Weilheim.

„Geretsried braucht als größte Stadt im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen einfach einen S-Bahnanschluss. Die Verlegung der B11 ist wichtig, da die Verkehrsbelastung hier schon sehr hoch ist und in den nächsten Jahren noch weiter zunehmen wird“, wurde Schreyer beim Termin deutlich, „mir ist es dabei wichtig, dass die beiden Planungen aufeinander abgestimmt werden und die Bürgerinnen und Bürger mit dem Ausbau, wie er dann letztendlich gemacht wird, gut leben können.“

Im Anschluss an das Gespräch wurde der Ministerin eine Resolution überreicht, die der Geretsrieder Stadtrat im Dezember 2021 einstimmig verabschiedet hatte.

Enthalten ist eine Aufforderung an Bundes- und Staatsregierung, den Ausbau und die Verlegung der B11 westlich von Geretsried zeitnah voranzutreiben. Das Ministerium ließ daraufhin verlauten, dass das Staatliche Bauamt in Weilheim die Planungen so schnell wie möglich vorantreiben wird.

Nach der Kabinettsumbildung der Bayerischen Staatsregierung im Februar 2022 hat die Stadt Geretsried das Thema auch beim Amtsnachfolger von Frau Schreyer, Verkehrsminister Christian Bernreiter, vorgebracht.

Thomas Loibl

Parken am Hallenbad Gebührenordnung tritt in Kraft

Anlässlich der Eröffnung des neuen Geretsrieder Hallenbades war das städtische Parkdeck an der Adalbert-Stifter-Str. 20 in den ersten Monaten gebührenfrei nutzbar. Dem Beschluss des Geretsrieder Stadtrates vom 28. September 2021 folgend hat sich das seit 03. Januar 2022 geändert: die Nutzungsgebühren für das städtische Parkdeck betragen seither 0,50 Euro pro Stunde. Dies gilt täglich von

06:00 bis 19:00 Uhr, für die Nachtstunden werden keine Gebühren erhoben. Eine Ein- und Ausfahrt ist jederzeit möglich. Die Stadtverwaltung bittet darum, die Hinweise vor Ort zu beachten.

Thomas Loibl

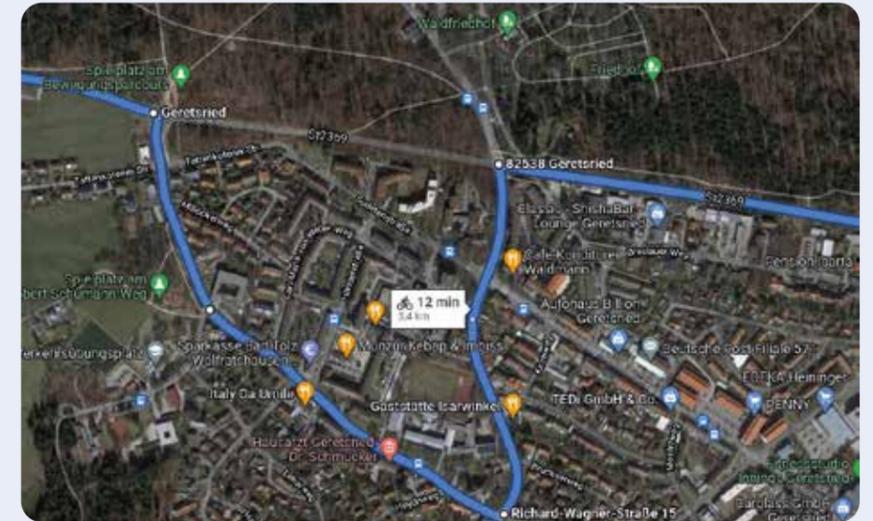


Das Radl im Fokus Geretsried bereitet sich auf die European Championships Munich 2022 vor

Neun Europameisterschaften unter einem Dach – mit den European Championships Munich 2022 heißt München die größte Sportveranstaltung seit den Olympischen Spielen 1972 willkommen und stellt die ehemaligen olympischen Austragungsorte in den Mittelpunkt des Events.

Am Sonntag, den 14. August 2022, wird die Europameisterschaft im Straßenradrennen der Herren auch durch Geretsried führen. Die Stadt Geretsried möchte dieses Event zum Anlass nehmen, am Neuen Platz ein Event rund um die Themen Fahrrad und Mobilität zu veranstalten.

Geplant sind – neben dem Radrennen selbst – verschiedene Überraschungen rund ums Fahrrad, kulinarische Schmauskerl sowie ein Wettbewerb „Fahrradkunst“ für Kinder und Jugendliche.



Die größte Sportveranstaltung seit den Olympischen Spielen 1972 kommt nach München und Geretsried: die European Championships. Fotoquelle: Luc Claessen Gettyimages



Eleonora Graf

„Bewegung, Spiel und Spaß“ Freizeitspaß für Kinder und Jugendliche

Aus dem in enger Zusammenarbeit der Städte Geretsried und Wolfratshausen erstellten, im Herbst 2021 veröffentlichten Flyer können BürgerInnen und Gäste ein vielfältiges, sichtbar gebündeltes Freizeitangebot wählen.

Fotografien drei Gewinnermotive gewählt. Die Zeichnung der Gewinnerin Caroline Heckel zierte nun den Titel des Flyers. Den Flyer gibt es ab sofort in den Rathäusern der Städte Geretsried und Wolfratshausen.

Unter den Motto „Bewegung, Spiel und Spaß“ verzeichnet dieser das neue Hallenbad, den Bewegungsparcours, Beachvolleyball-, Skate-, Boule-, Spiel- und Sportplätze.

Bei der Gestaltung konnten sich die Kinder und Jugendlichen sogar selbst einbringen: In einem Kreativwettbewerb wurden aus Zeichnungen, Collagen und

Eleonora Graf





Leben spüren - Das neue Magazin fürs Tölzer Land

Ausgabe 2022 ab sofort im Rathaus erhältlich

In der neuen Broschüre „Leben spüren“ erhalten Touristen und alle Bürgerinnen und Bürger ein umfassendes Bild unserer Region.

Gemeinsam mit der Stadt Geretsried und anderen Landkreisgemeinden hat Tölzer Land Tourismus das neue Magazin mit vielen spannenden Inhalten befüllt.

Unsere geschätzten Gäste und Einheimischen finden so manch Neues und Unerwartetes in dem Mix aus Information und Hintergründen zu Kultur und Tradition des Landkreises.

Zudem sind für Leserinnen und Leser Lebensgeschichten besonderer Persönlichkeiten und kulinarische Highlights im Magazin zu entdecken.

Eleonora Graf



Erhältlich sind die kostenfreien Hefte im Rathaus sowie im Tölzer Land Tourismus.

Übrigens: Interessierte Betriebe, die das Heft für ihre Kunden und Gäste auslegen möchten, können sich zur Bestellung größerer Mengen an Tölzer Land Tourismus (info@toelzer-land.de) oder an die Tourismusstelle im Geretsrieder Rathaus (tourismus@geretsried.de) wenden.



Parken und Einkaufen in der neuen Mitte

Ein besonderer Service

Wer sich sonst über die Gebühren am Parkautomaten ärgert, kann sich in der Geretsrieder Neuen Mitte ab sofort freuen. Was Sie vielleicht schon aus anderen Städten kennen, findet nun auch bei uns Anwendung: ein sogenanntes Parkgebührenrückerstattungssystem. Wenn Sie im Zentrum gebührenpflichtig parken, wird ein Teil Ihrer Parkgebühr erstattet, wenn Sie auch in der Innenstadt einkaufen. Sicherlich haben Sie beim Flanieren rund um die Neue Mitte bereits die neuen Aufkleber an einigen Geschäften gesehen:

Geschäfte und Dienstleister mit diesem Aufkleber im Schaufenster bieten Ihnen eine Parkrückvergütung an. Mit diesem Service können Sie bequem und kostengünstig ober- oder unterirdisch rund um die neue Mitte parken. Nach ihrem Einkauf zeigen Sie an der Kasse in den teilnehmenden Geschäften Ihr Parkticket oder Ihren Parkschein vor und erhalten einen Rabattgutschein auf die Parkgebühr.

Mit diesem Service machen die teilnehmenden Geschäfte Einkaufen im Zentrum noch attraktiver: Im Einzelhandel, in der Gastronomie und bei den Dienstleistern werden Sie individuell beraten und bedient. Der Rabatt auf die Parkgebühr rundet Ihren Besuch zusätzlich ab.

Kerstin Menk

Aktuell können Sie Ihre Tickets hier rückvergüten lassen:

Die Umsetzung der City-Offensive Geretsried startet!

Bis zur Sommerpause wird ein Entwicklungskonzept erarbeitet.

Bis zur Sommerpause werden ein funktionsräumliches Entwicklungskonzept und Details zu den künftigen Vermarktungsstrukturen für den Einkaufs- und Erlebnisstandort Geretsried erarbeitet.

Baulich tut sich seit Jahren sehr viel im Zentrum von Geretsried. Die City-Offensive Geretsried soll das Bauliche ergänzen und Antworten auf zentrale Fragen liefern: Welche Besuchsrunde sollen im Zentrum in Zukunft ausgebaut werden? Wie können die Geretsrieder*innen und auch das Umland noch mehr für das Zentrum von Geretsried begeistert werden? Wie soll das Marketing für das Zentrum und weitere Zentren wie die Sudetenstraße künftig organisiert sein? Eine grundsätzliche Lösung war bereits im November 2021 von rund 25 Geretsrieder/-innen definiert worden. Nun sollen diese und weitere Fragen in den nächsten Monaten geklärt und Details zur Lösung diskutiert und ausgearbeitet werden. Dazu startet nun der Erarbeitungsprozess. Begleitet wird der Prozess von der imakomm AKADEMIE GmbH und einer interdisziplinär besetzten Projektgruppe aus Geretsriedern. Zudem werden meh-

rere Gesprächsrunden stattfinden, um die richtigen Lösungen für Geretsried gemeinsam zu erarbeiten. Beide Projekte werden im Rahmen des Sonderfonds der Bayerischen Städtebauförderung „Innenstädte beleben“ mit einem Anteil von 80% gefördert. Federführend auf städtischer Seite umgesetzt wird das Projekt

von Frau Rebecca Geisler und Frau Verena Heiler-Loth (Wirtschaftsförderung, Tourismus, Stadtmarketing & Stadtentwicklung). Bei Fragen und Anregungen können Sie sich gerne an die Stadtverwaltung wenden.

Verena Heiler Loth



Steht bei der City-Offensive auch im Fokus: der Karl-Lederer-Platz. Fotoquelle: Stadt Geretsried

Grüner Markt & Verkaufsoffene Sonntage

Ein besonderes Angebot

Der Grüne Markt am Dienstagvormittag hat sich gut in der Neuen Mitte etabliert: Seit inzwischen fast eineinhalb Jahren findet der Grüne Markt wieder auf dem Karl-Lederer-Platz statt. Von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr steht Ihnen jeden Dienstag eine Vielzahl an Marktständen mit einem umfangreichen Lebensmittel-Angebot zur Verfügung.

Zusätzlich finden im Jahr 2022 weitere Events statt:

Am 12. Juni werden sich unsere Geretsrieder Vereine beim Juni-Markt von ihrer besten Seite zeigen. Freuen Sie sich auf kulturelle Vielfalt, jede Menge Schmankele und ein spannendes Rahmenprogramm für Jung und Alt.

Nach der positiven Resonanz des vergangenen Jahres fährt auch das Foodtruck-Festival wieder nach Geretsried: am Samstag und Sonntag, den 16. und 17. Juli – auf dem Geretsrieder Karl-Lederer-Platz.

Am 09. Oktober 2022 wird es einen Kunsthandwerker-Markt mit verschiedenen schönen und wertigen Besonderheiten geben. Von Einzelstücken mit viel Liebe zum Detail bis zum Anspruch perfekter Handarbeit: Beim Kunsthandwerker-Markt werden Ihnen Schmuckstücke und Geschenkideen von Menschen mit kreativen Ideen präsentiert.

Auch einige Geretsrieder Geschäfte, Gastronomen und Dienstleister werden an diesen Terminen zum Flanieren und Shoppen im Rahmen eines Verkaufsoffenen Sonntags einladen. Bitte beachten Sie die aktuelle Berichterstattung.

Kerstin Menk / Melanie Großmann



Markttermine Karl-Lederer-Platz:

- Grüner Markt: Jeden Dienstag 7.30 – 12.30 Uhr
- Verkaufsoffener Sonntag & Juni-Markt: Sonntag, 12. Juni 2022
- Foodtruck-Festival: Sa., 16. & So., 17. Juli 2022
- Verkaufsoffener Sonntag & StraßenKUNSTfestival: Sonntag, 9. Oktober 2022

Veranstaltungskalender – Sommer 2022

Gemeldete Termine von Mai bis September

Auswahlkriterien: Termine und Veranstaltungen der Stadt (ohne VHS), Tourismus und des Trägerverein Jugendarbeit Geretsried e.V.

Veranstaltungen können kostenfrei unter www.geretsried.de/veranstaltungskalender eingetragen werden. Alle Veranstaltungen werden vor Veröffentlichung redaktionell geprüft und erscheinen daher zeitlich verzögert im Internet. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

WANN	DETAILS	WAS	WO
28.04.22	19:00 Uhr	Ausstellungseröffnung zu Volker Witte	Galerie an der Elbestraße
30.04.22	11:00 - 13:00 Uhr	Wildkräuterführung Dana Weidner: Nahtour „Böhmwiese“ Frühling	Böhmwiese
03.05.22	17:00 - 21:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss	Ratsstuben
10.05.22	09:00 - 12:00 Uhr	Wildkräuterführung Angelika Spöri	Dorfladen Gelting
10.05.22	17:00 - 21:00 Uhr	Bau- und Umweltausschuss	Ratsstuben
14.05.22	10:00 - 11:00 Uhr	KAB und Kolping öffnet Altpapiercontainer Container hinter dem Eisstation	Jahnstraße
14.05.22		Tag der Städtebauförderung	Johannisplatz, Neuer Platz, Stein
14.05.22	11:00 - 13:00 Uhr	Wildkräuterführung Dana Weidner: Nahtour „Böhmwiese“ Frühling	Böhmwiese
15.05.22	14:00 - 18:00 Uhr	Kinder- und Jugendtag 2022 Gelände rund um den Saftladen	Adalbert-Stifter-Str. 15
17.05.22	16:30 - 18:00 Uhr	Mütterzentrum: Vorlese-Stunde 4-6 Jahre	Adalbert-Stifter-Str. 11
17.05.22	17:00 - 21:00 Uhr	Ausschuss f. Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport	Ratsstuben
20.05.22	19:00 Uhr	Cicos Jazz Orchester Konzert	Ratsstubensaal
21.05.22	11:00 Uhr	"Die Zauberflöte" - Kinder-Mitmachkonzert der Musikschule Geretsried	Ratsstubensaal
21.05.22	19:00 Uhr	Dr. Wegele präsentiert seine neue CD mit Konzert	Ratsstubensaal
27.05.22	14:00 - 16:00 Uhr	Wildkräuterführung Dana Weidner: Nahtour „Böhmwiese“ Frühling	Böhmwiese
28.05.22		Hofflohmart am Johannisplatz	Johannisplatz
29.05.22	10:00 - 12:00 Uhr	Isar erleben: Exkursion mit Naturschutzranger	Eisstation Jahnstraße 25
31.05.22	17:00 - 21:00 Uhr	Stadtratssitzung	Ratsstuben
01.06.22	16:00 Uhr	Ausstellungseröffnung „Rebellinnen, Frauen, die die Welt verändern“	Stadtbücherei Geretsried
02.06.22	17:00 - 21:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss	Ratsstuben
04.06.22	11:00 - 13:00 Uhr	Wildkräuterführung Dana Weidner: Nahtour „Böhmwiese“ im Sommer	Böhmwiese

WANN	DETAILS	WAS	WO
11.06.22	10:00 - 11:00 Uhr	KAB und Kolping öffnet Altpapiercontainer Container hinter dem Eisstation	Jahnstraße
12.06.22	10:00 - 18:00 Uhr	Junimarkt	Karl-Lederer-Platz
21.06.22	17:00 - 21:00 Uhr	Bau- und Umweltausschuss & Entwicklungs- und Planungsausschuss	Ratsstuben
24.06.22	14:00 - 16:00 Uhr	Wildkräuterführung Dana Weidner: Nahtour „Böhmwiese“ Sommer	Böhmwiese
25.06.22	14:30 - 16:30 Uhr	Willkommensnachmittag für Geretsrieder Babys	Mensa der Karl-Lederer-Mittelschule Johann-Sebastian-Bach-Str. 4
25.06.22	Ab 14:00 Uhr	Stadtteilfest Neuer Platz	Neuer Platz
26.06.22	10:00 - 12:00 Uhr	Exkursion mit Naturschutzranger für Familien	Eisstation Jahnstraße 25
28.06.22	17:00 - 21:00 Uhr	Stadtratssitzung	Ratsstuben
29.06.22	11:00 - 14:00 Uhr	Wildkräuterführung Angelika Spöri	Dorfladen Gelting
02.07.22	11:00 - 13:00 Uhr	Wildkräuterführung Dana Weidner: Nahtour „Böhmwiese“ Sommer	Böhmwiese
05.07.22	17:00 - 21:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss	Ratsstuben
09.07.22	11:00 - 13:00 Uhr	Kinder-Kräuter-Werkstatt Dana Weidner	wird noch bekannt gegeben
09.07.22	Ab 14:00 Uhr	Stadtteilfest Stein	Am Jugendtreff Einstein
09.07.22	14:00 - 20:00 Uhr	Jugendtreff Ein-Stein: Stadtteilfest Stein - Stein lädt ein	Steiner Ring 22a
12.07.22	17:00 - 21:00 Uhr	Bau- und Umweltausschuss	Ratsstuben
14.07.22	10:00 - 13:00 Uhr	Wildkräuterführung Angelika Spöri	Dorfladen Gelting
15.07.22		Baumpflanzaktion-Neubürger	
16. bis 17.07.22		Foodtruck-Festival	Karl-Lederer-Platz
19.07.22	17:00 - 21:00 Uhr	Ausschuss f. Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport	Ratsstuben
26.07.22	17:00 - 21:00 Uhr	Stadtratssitzung	Ratsstuben
29.07.22	Ab 14:00 Uhr	Spielefest in Stein	Am Jugendtreff Ein-Stein

Veranstaltungskalender – Sommer 2022

Gemeldete Termine von Mai bis September 2022

WANN	DETAILS	WAS	WO
29.07.-07.08.22		Geretsrieder Waldsommer	Festplatz an der Jahnstraße
04.08.22	10:00 - 13:00 Uhr	Wildkräuterführung Angelika Spöri	Dorfladen Gelting
13.09.22	17:00 - 21:00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss	Ratsstuben
16.09.22	Ab 14:00 Uhr	Stadtteilfest Johannisplatz	Johannisplatz
17.09.22	11:00 - 13:00 Uhr	Wildkräuterführung Dana Weidner: Nahtour „Böhmwiese“ Herbst	Böhmwiese
20.09.22	17:00 - 21:00 Uhr	Bau- und Umweltausschuss & Entwicklungs- und Planungsausschuss	Ratsstuben
23.09.22	15:00 - 18:00 Uhr	40 Jahre TVJA	Ratsstubensaal
24.09.22	11:00 - 13:00 Uhr	Wildkräuterführung Dana Weidner: Nahtour „Böhmwiese“ Herbst	Böhmwiese
24.09.22	12:00-17:00 Uhr	Waldfest	
27.09.22	17:00 - 21:00 Uhr	Stadtratssitzung	Ratsstuben
29.09.22	10:00 - 13:00 Uhr	Wildkräuterführung Angelika Spöri	Dorfladen Gelting e.G.
30.09.22	14:00 - 16:00 Uhr	Wildkräuterführung Dana Weidner: Nahtour „Böhmwiese“ Herbst	Böhmwiese

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltung

WANN	DETAILS	WAS	WO
Montag	18:30 Uhr	Ehrenamtlicher Yogakurs in russischer Sprache	Quartierstreif „Wir sind Stein“
Dienstag	Ab 16:00 Uhr	Kultu(h)rwerkstatt für Kinder und Jugendliche	Jugendtreff Ein-Stein
Dienstag	Ab 16:00 Uhr	07:30 - 12:30 Uhr	Grüner Markt Karl-Lederer-Platz 1
Dittwoch	14:00 - 16:00 Uhr	Offener Treff für alle Interessierten	Quartierstreif „Wir sind Stein“
Mittwoch	Ab 16:00 Uhr	Begegnung und Austausch vor Ort - Miteinander den sozialen Zusammenhalt im Quartier fördern	Johannisplatz
Donnerstag	10:00 Uhr	Ehrenamtlicher Yogakurs in deutscher Sprache	Quartierstreif „Wir sind Stein“
Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr	Spielenachmittag	Quartierstreif „Wir sind Stein“
Freitag	16:00 - 19:00 Uhr	Offene Holzwerkstatt für Kinder ab 9 Jahren	Jugendzentrum Saftladen

Auf die Plätze, fertig, los!

Stadt schreibt Sportentwicklungsplan fort

Im Jahr 2019 erhielt das Institut für kooperative Planung und Sportentwicklung – kurz ikps – aus Stuttgart den Auftrag zur Fortschreibung des Sportentwicklungsplanes 2009. Dieser diente in den vergangenen zehn Jahren als Richtschnur für die Sportpolitik der Stadt Geretsried. Gemeinsam mit Stadtratsmitgliedern, Geretsrieder Vereinen, Schulleitern und Lehrern, KiTa Mitarbeitern sowie Mitarbeitern der Verwaltung wurde dieser nun fortgeschrieben.

Durch ikps wurde die Umsetzung der einzelnen Ziele und Maßnahmen aufbereitet und die Bestandsdaten aktualisiert. Dies umfasste die vorhandenen Sportanlagen für den Schul- und Vereinssport sowie die Sport- und Bewegungsräume im öffentlichen Raum, die Analyse von Angaben zu den Mitgliederzahlen der Sportvereine und deren Entwicklung in den vergangenen fünf Jahren sowie die Aufbereitung der Bevölkerungsprognose. Bei der Bedarfsanalyse wurde der Bedarf der Schulen und des vereinsorganisierten Sports mit den vorhandenen Sportanlagen bilanziert.

Im Herbst 2019 wurden Vereine und Schulen der Stadt Geretsried schriftlich befragt. Abgefragt wurden dabei unter anderem die Bewertung zu:

- Sportanlagensituation
- bewegungsfreundlicher Schulhof
- Kooperationen zwischen Schulen und Vereinen
- Aspekte der Bewegungsförderung in der Schule
- Strukturen der Vereine
- welche Sport- und Bewegungsangebote werden angeboten
- welche Probleme in der Vereinsarbeit treten auf
- Verbesserungsvorschläge

Im Februar 2020 fand die Auftaktveranstaltung der Sportentwicklungsplanung mit unterschiedlichen Akteuren des Sports statt. Moderiert wurde dieser Abend – sowie die nachfolgenden Themenworkshops und die Abschlussitzung – von Fr. Dr. Julia Thurn und Herrn Wolfgang Schabert von ikps. Zunächst wurde das Gesamtkonzept vorgestellt sowie die Evaluationsergebnisse der vergangenen Sportentwicklungsplanung. In einer Arbeitsphase hatten die Kleingruppen die Aufgabe, zentrale Themenfelder für die Fortschreibung der Sportentwicklungsplanung zu benennen und zu hierarchisieren. Auf dieser Basis wurden vier Themenworkshops definiert: zu Sportanlagen, Angebotsentwicklung, Sport und Bewegung im öffentlichen Raum und zur Vereinsentwicklung und Koordination. In diesen Workshops wurden die Themen-

felder weiterbearbeitet und konkrete Ziele und Handlungsempfehlungen erarbeitet.

Die abschließende Sitzung mit der gesamten Planungsgruppe fand im September 2021 statt. Die Moderatoren stellen die gemeinsam erarbeiteten Leitziele und Handlungsempfehlungen Punkt für Punkt vor. Die Mitglieder der Planungsgruppe hatten Gelegenheit, Anmerkungen hinzuzufügen und offene Punkte zu diskutieren. Abschließend hatten alle Teilnehmer die Möglichkeit, die Handlungsempfehlungen nach Wichtigkeit und Dringlichkeit zu priorisieren.

Kommunale Sportentwicklungsplanung kann inzwischen nicht mehr als isolierte Fachplanung betrachtet werden, sondern als bedeutender Teil der Stadtentwicklung. Eine enge Zusammenarbeit der verschiedenen Ämter innerhalb der Stadtverwaltung ist hierzu erforderlich. Der Fokus des Sportentwicklungsplanes richtet sich dabei auch auf die Angebotsstrukturen, die räumliche Infrastruktur und die vorhandenen Organisationsstrukturen des Sports.

Die Erkenntnisse und Empfehlungen aus dem fortgeführten Entwicklungsplan sollen als Grundlage für weitere Maßnahmen im Bereich Sport in Geretsried dienen sowie bei zukünftigen politischen Beratungen und Beschlüssen berücksichtigt werden.

Beate Mews

Sportentwicklungsplan ONLINE unter www.geretsried.de



Bei der Sportentwicklungsplanung auch im Fokus: das Isaraustadion
Fotoquelle: Stadt Geretsried



Neu entwickeltes Sportpunktemodell Mehr Transparenz und Gerechtigkeit

In seiner Sitzung vom 14. Dezember 2021 hatte der Stadtrat mehrheitlich das neue Sportfördermodell auf Punktbasis beschlossen, welches durch den Arbeitskreis Haushaltskonsolidierung und dem Sportamt entwickelt worden war. Grundlegendes Ziel der neuen Sportförderung ist, ein möglichst einfaches und für alle Beteiligten nachvollziehbares Regelwerk zu schaffen, welches allen Sportvereinen des Standortes Geretsried/Gelting und damit dem Breitensport zu Gute kommt.

Im Gegensatz zur bisherigen Situation, bei der einzelne Anträge verschiedener Sportvereine zur Förderung von Einzelmaßnahmen in die jeweiligen Ausschüsse zur Genehmigung eingereicht werden konnten, sieht die neue Sportförderlinie die vereinheitlichte Antragsstellung anhand eines Antragsstandards bis jeweils zum Ende des ersten Quartals für das laufende Kalenderjahr vor.

Dabei sind nicht einzelne Fördermaßnahmen zu beantragen, nunmehr werden die Anzahl der Mitglieder – differenziert nach Altersgruppen Erwachsene, Jugendliche und Senioren – sowie Jubiläen für das Bestehen des Vereins anhand einer Punkteskala gefördert:

Mitglieder	Punktesystem
Erwachsene	Je 2
Jugendliche (bis 18 J.)	Je 3
Senioren / Behinderung	Je 3
Jubiläen (5 Jahre)	25

Für die Nutzung von Sporteinrichtungen/ Sportstätten werden als Abzug Maluspunkte vergeben.

Die Vereine liefern entsprechend des Antragsformulars die notwendigen Daten, um die Förderung dem Grunde nach zu prüfen, berechnen und danach mittels Zuwendungsbescheid den Vereinen zuweisen zu können. Im 1. Quartal des Folgejahres haben die Vereine den Verwendungsnachweis für die ausgereichten Mittel der Stadtverwaltung vorzulegen. Das Antragsformular kann unter Satzungen und Verordnungen (www.geretsried.de) auf der Website der Stadt Geretsried heruntergeladen werden.

Zusätzlich ist auch vorgesehen, dass die Stadt für Vereine ab einem Fördervolumen von 2.400 € Ziele vergibt bzw. Vorgaben macht, welche bei den jährlichen Planungen berücksichtigt und auch anstrebt werden sollten. Die Ziele liegen dabei im Bereich der Jugendförderung bzw. dem Bewegungssport in Kooperation mit den örtlichen Kindertagesstätten, Schulen oder anderen Vereinen der Stadt und im Bereich der Förderung des Seniorsports.

Dafür können ab 2022 keine Anträge mehr an die zuständigen Ausschüsse für Einzelmaßnahmen wie Investitionen unter 5.000 € gerichtet werden. Diese Beträge sind ab sofort durch die Vereine selbst zu tragen.

Insgesamt wird mit dem neuen Sportfördermodell dem Wunsch nach mehr Transparenz und Gerechtigkeit bei der Sportförderung entsprochen, wobei schon im Sinne des Konnexitätsprinzips die wirtschaftlich leistungsfähigeren Vereine eine geringere Förderung wie die finanziell schwächeren Vereine erfahren werden. Das entspricht den Grundsätzen der Gemeindeordnung.

Maßgeblich für die Bemessung des Förderbetrages ist eine Staffel von 0-2000 Punkten, welche in 8 Förderstufen eingeteilt ist. Im oberen Teil der Staffel ist dabei eine Degression eingearbeitet, um dem Konnexitätsprinzip entsprechen zu können.

„Mit diesem Modell wird strategisch der Haushalt stabilisiert und besser planbar gemacht und die Kinder-Jugend und Seniorsport nachhaltig gefördert“, so der Arbeitskreis Haushaltskonsolidierung bei den Ausführungen zur Vorstellung der neuen Sportförderung in den Entscheidungsgremien.

Thomas Schmid



Im Geretsrieder Hallenbad wird Klein groß geschrieben! Angebote für Familien mit Kleinkindern und Babys

Das Geretsrieder Hallenbad freut sich seit der Eröffnung sehr über den Zuspruch von Familien mit Kleinkindern und Babys. Wickelmöglichkeiten sind in den Umkleiden und im Bad vorhanden. Im Babybecken in der kleinen Schwimmhalle können die kleinen Gäste im Wasser planschen, auf der kleinen Elefantenrutsche rutschen und auch mit kleinen Spielsachen das Nass erkunden.

Das Hallenbad stellt für seine kleinen Gäste und deren große Spielkameraden auch ein Grundkontingent an Wasserspielzeug zur freien Verfügung. Hier gibt es insbesondere Eimerchen, Förmchen, Gießkannen und Badeentchen, welche die kleinen Gäste jederzeit gerne nutzen können. Weiterhin wurde für die kleine Badehalle ein Regal nachgeordert, welches es für Mami und/oder Papi ab Mai ermöglicht, mitgebrachte Sachen (z.B. Wickelzeug oder Handtücher) auch in der Badehalle zu verstauen und abzulegen. Somit steht einem abwechslungsreichen Badevergnügen für die Kleinen



nichts im Wege. Und sollte einmal die Schwimmwindel vergessen worden sein, kein Problem! An der Kasse besteht die Möglichkeit eine Schwimmwindel oder auch Schwimmflügel für die Kleinen zu erwerben.

Wir freuen uns auf unsere kleinen und großen Gäste! Bis bald im Hallenbad!

Jan Dühring

Du warst gefragt! Auswertung der Besucher-Umfrage Hallenbad

Die Stadt Geretsried beteiligt ihre Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der aktiven Bürgerbeteiligung themenbezogen an der Entwicklung der Kommune. Angefangen mit einer Umfrage in der Stadtbücherei bis hin zur Aufwertung der Geretsrieder Spielplätze, gab es zuletzt die Möglichkeit direkt an einem Terminal im Foyer bzw. online den Besuch des interkommunalen Hallenbades zu bewerten. In erster Linie wurde die Zufriedenheit, das Nutzungsverhalten und das Angebot mit Blick auf Preis- und Leistung erfragt. Insgesamt nahmen rund 500 Bürger/-innen an der Umfrage teil. Alle Rückmeldungen wurden ausgewertet mit dem Ergebnis, dass die meisten Badegäste (ca. 60%) aus Geretsried kommen. Bisher sind 70% der Besucher zwischen 19-59 Jahren alt und 74% würden das Hallenbad weiterempfehlen. Zudem wurden zahlreiche Wünsche, Anregungen und Fragen geäußert.

- Die wichtigsten Antworten in Kürze:
- Spezielle Veranstaltungen, Aktionen oder auch die gewünschte Aquagymnastik sind für dieses Jahr in Planung. Sobald konkrete Informationen vorliegen, gibt es diese unter www.geretsried.de/hallenbad
 - Ein kleines Angebot an Badenudeln, Wasserspielzeug & Co. kann gerne vor Ort beim Hallenbadteam ausgeliehen werden oder steht in der Badehalle bereit.
 - Die Möglichkeit weitere Tarife z.B. speziell für Familien oder auch Jahreskarten anzubieten wird zum Saisonwechsel (Ende Sommerferien) geprüft.
 - Die Ausstattung der Duschen und Umkleidekabinen mit weiteren Haken oder Ablagen sowie die Verbesserung der Beschilderung sind erledigt oder werden gerade abgeschlossen.
 - Die Altersbeschränkung regelt die geltende Badeordnung, d.h. Kinder unter 12 Jahren dürfen nur in Begleitung einer geeigneten Aufsichtsperson ins Bad.

Das Parkdeck an der Adalbert-Stifter-Straße wird durch die Stadt Geretsried betrieben.
Kontakt: 08171 – 62 98-0 oder stadtverwaltung@geretsried.de

Ein großer DANK gilt allen Besucher/-innen, die an der Umfrage teilgenommen haben.

Wir freuen uns auch in Zukunft auf die aktive Beteiligung unserer Bürgerinnen und Bürger.

Mona Müller



Besonders erfreulich - fast 80 Prozent bewerteten den Besuch des Bades mit sehr gut bis gut! Fotoquelle: Stadt Geretsried



Partnerschaftsverein Geretsried – Chamalières e.V.

Endlich ist es wieder soweit – der reguläre Partnerschaftsbesuch der Franzosen in Geretsried findet im Juli diesen Jahres statt

Nachdem im Dezember leider die geplante Aktion Christkindmarkt durch die Bayerische Staatsregierung kurzfristig abgesagt wurde, war die Enttäuschung darüber im Partnerschaftsverein sehr groß. An Geretsried lag es dieses Mal nicht, da man alles unter Berücksichtigung der strengen Hygienevorschriften geplant und vorbereitet hatte. Umso größer ist aber nun die Vorfreude und das Engagement einzelner Mitglieder des Vereins, den geplanten und Mitte des Jahres anstehenden Besuch der französischen Partnerschaft vorzubereiten. Dazu hat die 1. Vorsitzende Frau Edith Peter in den ersten beiden Sitzungen des Partnerschaftskomitees straffe Tagesordnungen aufgelegt, um alles so gut wie möglich zu organisieren und die verschiedenen Aufgaben intern zu verteilen.

Der französische Besuch umfasst ca. 90 Personen, welche im Zeitraum vom 20. Juli bis 24. Juli 2022 in Geretsried hospitierten. Wie bei früheren Besuchen werden auch wieder viele Musiker dabei sein, um an der einen oder anderen Stelle des gemeinsamen Rahmenprogramms ihr Können unter Beweis zu stellen.

Folgender grober Ablauf des Rahmenprogramms ist aktuell vorgesehen:

Anreise am Mittwoch, den 20. Juli 2022
Eine kleine Delegation des Komitees wird unsere Gäste begrüßen und nach der ca. 10-stündigen Anreise etwas zur Erheiterung und Erfrischung anbieten.

Donnerstag, den 21. Juli 2022
An diesem Tag sollen unsere französischen Gäste vor allem ihre Kontakte in Geretsried pflegen. Ebenso ist ein politisches Treffen der beiden Delegationen im Laufe des Vormittags geplant. Hier geht es vor allem um die vorausschauende Planung für das Jubiläumsjahr 2023, in dem die Städtepartnerschaft das 40-jährige Bestehen in Chamalières begehen wird.

Als zusätzliches Rahmenprogramm sind ein möglicher Auftritt der Tanzgruppen Chamalières und Geretsried vorgesehen und am Abend wird im Hinterhalt in Gelting eine kurzfristig einzuberufende Jazz-Jamsession mit viel Improvisation eingeplant. Jazzmusiker aus Frankreich und der Musikschule Geretsried unter der Leitung von Herrn Dr. Wegele werden daran beteiligt sein.

Freitag, den 21. Juli 2022
Der Freitagvormittag steht ganz im Zeichen des kultur-kulinarischen Austausches mit dem Besuch der Ayinger Brauerei inklusive einer Führung mit anschließender Verköstigung entweder im ansässigen Biergarten oder bei schlechter Witterung im Bierstüberl. Es darf an der Stelle davon ausgegangen werden, dass mit zunehmender Dauer dieses Vorhabens verstärkt fraternisierende Gespräche zwischen den beiden Partnerschaftsgruppen erfolgen werden, was auf eine Festigung der Kontakte zielen wird. Das Ende der Veranstaltung ist daher offen.

Samstag, den 23. Juli 2022
Am Samstag startet das Rahmenprogramm mit einer musikalischen Jazzsoiree in Geretsried, die von den Musikern beider Partnerschaftsstädte ausgerichtet wird. Daran schließt sich unmittelbar die Uraufführung eines symphonischen Stücks eines Schülers aus der Musikschule an, welches im Großorchester mit

Bläsern und Streichern aufgeführt wird. Die Leitung hat hier ebenfalls Dr. Peter Wegele von der Musikschule Geretsried. Geplant ist auch die Einbeziehung des Orchesters des Gymnasiums Geretsried. Abends steht der große Gala-Abend in den Ratsstuben und dem Museum in Abhängigkeit von den Pandemievorschriften auf der Agenda. Neben dem offiziellen Festakt soll das lockere Beisammensein unter Anbietung verschiedener musikalischer Darbietungen Kern des Programms sein.

Sonntag, den 24. Juli 2022
Hier ist ein Gottesdienst in der Maria – Hilf Kirche in Geretsried ab 09:30 Uhr zum Ausklang geplant. Danach werden unsere französischen Gäste verabschiedet und auf die Heimreise geschickt. Aufgrund der langen Reisezeit nach Chamalières können keine weiteren Programmen wie gemeinsames Frühstück oder einen Ausklang mit Ausschank angeboten werden.

Im Vorfeld zu dem Besuch ab Juli 2022 ist geplant, in den städtischen Räumlichkeiten der Stadt an der Elbestraße eine Ausstellung mit Bildern von Catherine Reineke-Manry und Porzellanarbeiten von Francois Dudragne durchzuführen, welche bestimmt sehr sehenswert sein wird.

Bis dahin geht man voll Engagement die nächsten Schritte an, die weiteren Vorbereitung des Besuchs in Geretsried zu treffen.

Thomas Schmid, 2. Vorstand des PSV



Musikschule Geretsried e.V.

Was gibt es Neues?



Fotoquelle Musikschule Geretsried e.V.

Kinderkonzert im Ratsstubensaal: Zauberflöte

Alle Kinder sind herzlich eingeladen zum Kinderkonzert am Samstag, 21. Mai, in den Ratsstuben Geretsried. Lehrkräfte der Musikschule spielen für Euch die schönsten Lieder aus Mozarts Zauberflöte und Anette Hornsteiner, Harfenlehrerin an der Musikschule, erzählt dazu die Geschichte. Dauer der Veranstaltung ca. 60 Minuten. Im Anschluss sind die Kinder herzlich eingeladen, sich die verschiedenen Instrumente genauer anzuschauen, die beim Konzert mitgespielt haben.

Musik in der Grundschule

Ram Tam dideldidel Ram Tam Tam ... musizieren zwei Kinder mit Kieselsteinen in einer Blechbüchse vor Pumuckls und Meister Eders Werkstattfenster in der beliebten Kinderserie. Kinder machen gerne Musik, doch nicht alle haben die Möglichkeit ein Instrument zu lernen. Mit den Kooperationen der Musikschule Geretsried und der beiden Grundschulen in Geretsried soll ein Bildungsangebot für alle schulpflichtigen Kinder gemacht werden. Aktuell gibt es als feste wöchentliche Kooperation die Singklasse für jeweils eine 1. und eine 2. Klasse, verschiedene Blockflötengruppen sowie das Instrumentenkarussell mit Schnuppermöglichkeiten an zehn verschiedenen Instrumenten von Akkordeon bis Ukulele. Dazu kommt jedes Jahr eine Instrumentenvorstellung mit fast allen Instrumenten der Musikschule. Weitere Projekte sollen folgen, mit den Schulleitungen werden derzeit die Details für September 2022 besprochen. Teilnahmemöglichkeiten erfahren Sie über die Musikschule Geretsried.

STORIE - Neue CD von und mit Peter Wegele und Florian Sagner

Peter Wegele (Klavier) und Florian Sagner (Trompete) sind in Geretsried bekannt, als Lehrer an der Musikschule Geretsried und als hervorragende Musiker mit Konzerten in ganz Europa und den USA, aber auch bei zahlreichen Auftritten in Geretsried wie im Hinterhalt oder beim Kulturherbst - die Liste ist lang. Nun haben die beiden eine CD produziert, die dieses Jahr bei GLM music veröffentlicht worden ist. Wer Interesse hat: sie ist natürlich auch über die Musikschule Geretsried e.V. erhältlich. Live erleben kann man die Musik am Samstag, 21. Mai, in den Ratsstuben Geretsried. Es spielen: Peter Wegele: Klavier / Florian Sagner: Trompete, Flügelhorn, Percussion / Annedore Wienert: Oboe, Englischhorn / Wolfgang Roth : Flöte, Altflöte, Klarinette, Bassklarinette / Ciro Trindade: Bass / Björn Kellerstrass: Schlagzeug. Reservierung bitte über das Kulturamt der Stadt Geretsried.



Die neue CD von Peter Wegele und Florian Sagner ist natürlich Fotoquelle Musikschule Geretsried e.V.

Musical 2022: Die Proben haben begonnen

Im März startete das neue Musical-Projekt der Musikschule Geretsried unter Leitung von Melanie Maennl in Kooperation mit dem Tanzzentrum Müller in Wolfratshausen. Rund 20 Schüler*innen zwischen 8 und 15 Jahren bekommen nun wöchentlich Stimm- und Tanzbildung und treffen sich zwei Mal im Monat zu Tanzstunden und Ensembleproben. Vorgesehen ist unter anderem auch ein Probenwochenende im Juni. Und zum Abschluss ist ein schönes Konzert geplant. Und wenn alles klappt, soll das Projekt im neuen Schuljahr ab September fortgeführt werden.

ANMELDESCHLUSS für das kommende Schuljahr für Neuanmeldungen ist am 31. Mai 2022

Jazz mit der Partnerstadt Chamalières
Endlich ist es wieder soweit: Sofern uns die Pandemie keinen Strich durch die Rechnung macht, werden uns unsere Freunde aus der Partnerstadt Chamalières (Frankreich) von 20. bis 24. Juli 2022 besuchen. Und selbstverständlich wird das dann auch eine sehr musikalische Woche werden! Mit der Musikschule sind eine Jazz-Session und eine Matinee geplant und auch das beliebte Salonorchester bestehend aus Lehrkräften der Musikschule soll wieder spielen. Einzelheiten zu den Konzerten entnehmen Sie bitte der tagesaktuellen Presse oder dem Terminkalender der Musikschule Geretsried unter www.musikschule-geretsried.de.



Auch heuer, wie hier auf unserem Foto 2017, soll es wieder ein gemeinsames Konzert mit dem Jazzensemble der Musikschulen in Geretsried und Chamalières geben. Fotoquelle Musikschule Geretsried e.V.

Sommerfest der Musikschule

Am Mittwoch, 27. Juli, endet der Unterricht in der Musikschule bereits um 16 Uhr. Dann startet nämlich unser diesjähriges großes Sommerfest mit viel Musik und natürlich auch leckerem Essen. Wir freuen uns auf viele große und kleine Besucher! Das genaue Programm wird noch bekannt gegeben.

„Die unglaubliche Jazzband“ spielt am 15. September
Die Schüler-Jazzband der Musikschule Geretsried unter Leitung von Dr. Peter Wegele spielt schon seit Jahren zusammen. Am Donnerstag, 15. September, präsentieren Sie sich erstmals im Kurhaus in Bad Tölz mit eigenen Stücken und eigenen Arrangements in einer großen stilistischen Vielfalt.

Musikschule Geretsried e.V.



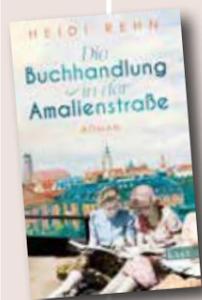
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Vom Lesen, Sehen, Hören & Erleben...

Auch im Jahr 2022 freut sich die Stadtbücherei Geretsried, Ihnen ein interessantes und spannendes Programm bieten zu können!

Autorenlesung für Erwachsene:

Heidi Rehn liest aus „Die Buchhandlung in der Amalienstraße“



München, 1913. Für die rebellische Elly wird ein Traum wahr, als sie in der Buchhandlung in der Amalienstraße ihre Ausbildung beginnen darf. Zusammen mit ihrer wissbegierigen Freundin Henni liest sie jedes Buch, das ihr in die Finger kommt. Gegen alle Widerstände gründen Elly

und Henni einen Salon für Schriftstellerinnen. Die harsche Zensur des Kaiserreichs lässt nichts unversucht, um den modernen Frauen Steine in den Weg zu legen. Zu allem Überdross bricht der erste Weltkrieg über die jungen Buchhändlerinnen hinein. Als Ellys Freund Leo an die Front gerufen wird, können sie sich nicht mehr in ihre Bücher flüchten ...

**Montag, 27. Juni / 19:00 Uhr,
Eintritt 8 EUR,
Anmeldung erforderlich
Tel. 08171/90493 oder
buecherei@geretsried.de**



Fotoquelle: Susie Knoll

Autorenlesung für Kinder:



Katja Brandis liest aus dem neuen Woodwalkers-Band Staffel 2, Band 1 - Erscheinungstermin Mitte Juni

Darum geht es in Woodwalkers: Auf den ersten Blick sieht Carag aus wie ein ganz normaler Junge. Doch hinter seinen leuchtenden Augen verbirgt sich ein unglaubliches Geheimnis: Carag ist ein Gestaltwandler. Halb Mensch, halb Berglöwe ist er in der Wildnis der Rocky

Mountains aufgewachsen und lebt erst seit Kurzem in der Menschenwelt. Das neue Leben ist für ihn so fremd wie faszinierend. Doch erst als Carag von der Clearwater High erfährt, einem geheimen Internat für Woodwalker wie ihn, verspürt er ein Gefühl von Heimat. In Holly, einem frechen Rothörnchen, und Brandon, einem schüchternen Bison, findet er schnell Freunde. Und die kann Carag gut gebrauchen – denn die Welt der Woodwalker steckt voller Rätsel und Gefahren ...

**Mittwoch, 10. August / 16:00 Uhr
Eintritt 5 EUR
Anmeldung erforderlich
Tel. 08171/90493 oder
buecherei@geretsried.de**



Fotoquelle: Katka Brandis

Digitales:

Kennen Sie schon unser neues digitales Angebot?

- 1.) Unter <https://biblioplus-digital.onleihe.de/> finden Sie unsere Onleihe (ca. 22.000 Medien) über die Sie elektronische Zeitungen und Zeitschriften, Bücher und Hörbücher sowie englische eBooks entleihen können.



- 2.) Unter <https://badico.overdrive.com/> finden Sie unseren neuen, zweiten Onleihe-Verbund „BaDiCo“. Hier haben Sie nun die Möglichkeit, primär englischsprachige Literatur und Hörbücher – beim weltweit größten Onleihe Anbieter „Rakuten Overdrive“- zu entleihen.

- 3.) Filmfreund: <https://geretsried.filmfreund.de>
Mehr als 3.000 Spiel- und Dokumentarfilme, Serien und Kurzfilme, vom ambitionierten Arthouse-Kino aus aller Welt, über faszinierende Genrefilme bis hin zu Komödien und Dramen. Für den uneingeschränkten Zugriff braucht es lediglich einen gültigen Leserausweis, probieren Sie es einfach aus!
(Auch verfügbar über die filmfreund App über iOS oder Android)

- 4.) Tonies? Tonies! Aktuell 251 Tonies und vier Tonie-Boxen können in der Bücherei entliehen werden. Wir behaupten ALLE am Markt verfügbaren Tonies im Bestand zu haben. Testen Sie uns.

- 5.) Wir sind auch bei Instagram zu finden! Hier finden Sie übrigens auch unsere aktuellen Medientipps:

https://www.instagram.com/stadtbuecherei_geretsried/



- 6.) Wir führen neben Playstation 4 und Nintendo Switch auch XBOX Spiele zum Ausleihen. Diese Konsolenspiele werden stetig aktualisiert. Inzwischen haben wir über 230 Medien für Sie im Angebot. Auch einige Playstation 5 Spiele haben wir bereits angeschafft.

- 7.) Der Gaming-Raum ist wieder geöffnet. Es gelten besondere Bedingungen. Sprechen Sie uns an.

Jetzt für Ihr Smartphone!



Die neue B24 Bibliotheks-App für iOS und Android!

B24 – die App für Bibliotheken und Leser auf Ihrem Smartphone und Tablet.

Die App ermöglicht den mobilen Zugriff auf den WebOPAC der Stadtbücherei Geretsried und auf Ihr Leserkonto.

So geht's:

- App herunterladen und installieren
- Bibliothek suchen – per GPS, mit QR-Code oder Direkteingabe
- Anmelden mit Ihrer Lesernummer und Passwort
- oder ohne Anmeldung direkt einsteigen und los!

Die Anmeldung bleibt bis zum Ausloggen gespeichert.

Probieren Sie es aus!



WebOPAC Mobile
Jetzt für Ihr Smartphone!
WebOPAC Mobile
als WebApp



Hannah Vogel freut sich darauf an die Arbeit von Björn Rodenwaldt anzuknüpfen und gemeinsam mit dem Büchereiteam neue Projekte zu beginnen.
Fotoquelle: Hannah Vogel

Dürfen wir vorstellen?

Steckbrief der neuen
Büchereileiterin

Name: Hannah Vogel
Alter: 28 Jahre
Büchereileiterin seit: 01.01.2022

Vorherige Tätigkeiten: stellvertretende Büchereileitung in Pullach, Bibliothekarin beim Michaelsbund (Landesfachstelle für Büchereien in Bayern), Bibliothekarin in der Stadtbibliothek Köln

Aufgaben:

- Fachliche und betriebliche Leitung der Stadtbücherei
- Bestandsaufbau und Erschließung des Sachbuchbereichs
- Öffentlichkeitsarbeit
- Veranstaltungsplanung und -durchführung
- Auskunft- und Benutzungsdienst

Hannah Vogel
Leitung der Stadtbücherei

Schon gewusst?

Der Büchereiausweis ist für Kinder- und Jugendliche unter 18 Jahren weiterhin kostenlos. Kennen Sie schon unseren ganzjährigen Bücherflohmarkt im Untergeschoss? Sie vermissen ein bestimmtes aktuelles Medium? Sprechen Sie uns an, wir freuen uns über jeden Anschaffungsvorschlag unserer Leserschaft.

Immer informiert!

Sämtliche weiteren Details zu kommenden Veranstaltungen und Regelungen finden Sie wie immer aktuell auf unserer Homepage <http://www.geretsried.de/stadtbuecherei>.



Volkshochschule Geretsried – lernen vor Ort. Abwechslungsreich, informativ und aktuell!



Liebe Interessenten und Interessentinnen unserer Volkshochschulangebote, wir befinden uns jetzt mitten im Frühjahrs- und Sommersemester und wollen im Mai, Juni und Juli unsere schon lange geplanten Veranstaltungen mit Ihnen durchführen. Wir haben eine vielfältige Auswahl für Sie vorbereitet. Sie können zu Präsenzveranstaltungen kommen oder erstklassige online-Vorträge auswählen aus der vhs.wissen live Reihe.

Für alle FC Bayern – Fans und Fußballfreunde:

Mittwoch, 11. Mai um 19:30 Uhr können Sie dabei sein, beim Livestream **„Kurt Landauer - Der**

Präsident des FC Bayern. Briefwechsel mit seiner Ehefrau Maria Baumann“

Die Lebensgeschichte des Münchners Kurt Landauer (1884-1961) ist in mehreren Büchern festgehalten und auch verfilmt worden.

Er war der legendäre Präsident des FC Bayern und gehörte zu den wenigen im Nationalsozialismus als Juden Verfolgten, die aus der Emigration in die Heimat zurückkehrten.

Hier eine kleine Auswahl der kommenden Präsenzveranstaltungen:

Mo, 02. Mai 2022, 10:00 – 11:30 Uhr

Beginn des Kurses J4108A **Freude und Wohlbefinden bis ins hohe Alter durch Bewegung**. Speziell für Senior*innen ohne Leistungsdruck und angepasst an die Bedürfnisse von jedem Teilnehmenden.



Sa., 07. Mai 2022, 11:00 – 15:30 Uhr

J3201 **Ein Nähkurs für Anfänger*innen** oder Teilnehmende, die ihr erworbenes Können aus dem Herbstsemester vertiefen wollen.

Mo., 09. Mai 2022,

Ein Vortragsabend mit Dagmar Wagner zum Thema „Älter werden“. Dieses Mal befasst sie sich mit der Frage, wie wir unseren älteren Familienmitgliedern deutlich machen können, dass sie Hilfe brauchen, dass es zu Defiziten kommt. Wie wir sie respektvoll und liebevoll be-

gleiten können ohne sie „mit Liebe“ zu bevormunden und ihnen die noch verbliebene Eigenständigkeit und Eigenverantwortung zu nehmen.



Dagmar Wagner

Fr., 13. Mai 2022, 19:00 – 21:00 Uhr,

an diesem Abend erwartet uns erneut eine wunderschöne **Dia-Show mit Musik und Harald Mielke**, dem bekannten Reisejournalisten und Tauchprofi, der das lebt, wovon wir alle träumen: mit Reisen um die Welt ein Leben zu bestreiten. Dieses Mal wird er uns von der Blumeninsel Madeira berichten.



Harald Milk

Fotoquelle: Harald Milke

Mi., 06. Juli 2022, 19:00 – 21:00 Uhr,

Das historische Bauhaus stellt heute die einflussreichste Bildungsstätte im Bereich der Architektur, der Kunst und des Designs im 20. Jahrhundert dar. Das Bauhaus bestand zeitlich parallel mit und in der Weimarer Republik von 1919 bis 1933 und gilt heute weltweit als Heimstätte der Avantgarde der Klassischen Moderne auf allen Gebieten der freien und angewandten Kunst und Architektur. Hervorragend erklärt mit vielen Beispielen, Bildern und Fotobüchern erklärt Frau Dr. Kaija Voss, Architekturhistorikerin, das „Bauhaus in

Bayern – Eine fotografische Reise durch die Klassische Moderne“



Bauhaus - München
Fotoquelle: Jean Molitor, Bauhaus
Paketzustellamt, München

Noch viel mehr Veranstaltungen und Kurse finden Sie auf unserer VHS Website www.vhs-geretsried.de und in unserem Programmheft, von denen es noch Exemplare zum Mitnehmen im Rathaus und der Stadtbücherei Geretsried gibt.

Bitte melden Sie sich an zu jeder Veranstaltung, die Sie interessiert. Auch zu Einzelveranstaltungen und wenn Sie kurzentschlossen sind, damit wir für uns alle ein möglichst sicheres Umfeld vorbereiten können. Die Zugangscodes zu den online-Vorträgen erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung. Infobox:

Anmeldungen: direkt im Internet unter: www.vhs-geretsried.de, oder per Email unter vhs@geretsried.de, oder am Telefon: Mo - Fr von 09:00h - 17:00h, unter 08171 - 529144/oder 529145 oder Telefax: 08171 - 90495

Und vielleicht das Wichtigste zum Schluss: **Bei allen VHS Veranstaltungen gilt die 3G-Regel!**

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihren Besuch in Ihrer Volkshochschule Geretsried!

Ihr Team der VHS Geretsried

Upcoming: Galerie an der Elbestraße setzt auf Abwechslung & Vielfalt

Ein Platz für Kunst sollte es sein, eine Heimat für kulturell Interessierte ist es geworden: die Galerie von Kulturpreisträger Albrecht Widmann und Kenneth Barlow erlaubt ihren Besuchern in der Elbestraße Einblicke in die vielfältige Welt zeitgenössischer Kunst. Auf rund 140 Quadratmetern können Maler, Bildhauer und Künstler seit Spätsommer 2021 ihre Werke präsentieren. In wechselnden Ausstellungen sind lokale Talente und Künstler aus dem weiteren Umland von Geretsried zu bewundern. „Wir wünschen uns Besucher, die aufgeschlossen sind und entdecken wollen, die neugierig sind und die sich von den gezeigten Werken zum Nachdenken anregen lassen wollen“, so Albrecht Widmann jüngst bei einer Veranstaltung über die Zielsetzung seiner Galerie.

Ein Platz für zeitgenössische Kunst in direkter Umgebung des städtischen Fachbereichs Kultur – eine Nachbarschaft, die sich gegenseitig befruchtet, erklärt auch die dortige Leiterin Anita Zwicknagl. „Wir

stehen in ständigem Austausch und planen Vieles gemeinsam, beispielsweise kommenden Juli, wo wir als Stadt die Galerie – ohne schon jetzt Details verraten zu wollen – für etwa vier Wochen geblockt haben.“

Doch auch bis dahin ist in der Galerie an der Elbestraße einiges geboten: den Anfang macht der ortsansässige Künstler Volker Witte, der von 28. April bis 15. Mai seinen „Flug durch Träume“ präsentiert, gefolgt von der Malerin und Bildhauerin Stefanie von Quast vom 19. Mai bis 03. Juni mit ihren Werken zu „Leichtigkeit und Tanz“ sowie Elisabeth Biron von Curland, die zusammen mit Ernst Grünwald „Skulpturen und Plastik“ präsentiert wird.

Die Galerie in der Elbestraße 17A ist geöffnet von Dienstag bis Freitag, 13:00 bis 19:00 Uhr, sowie Samstag und Sonntag von 11:00 bis 19:00 Uhr.

Thomas Loibl



Bietet mit seiner Galerie in der Elbestraße Raum für kulturelles Interesse: Kulturpreisträger Albrecht Widmann
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Wegweiser für Familien

Der Familien-Kompass 2022/2023 ist da!

Von Betreuungsangeboten für Kinder und Jugendliche über die richtige medizinische Versorgung in jedem Alter bis hin zu verschiedenen Beratungsstellen und unterschiedlichsten Freizeitaktivitäten – die Stadt Geretsried veröffentlicht eine aktualisierte Auflage des beliebten Familien-Kompasses für die Jahre 2022 und 2023.

Die Stadt hat es sich zur Aufgabe gemacht, Geretsrieder Familien bestmöglich zu unterstützen. Der kostenlose Familien-Kompass dient als kleiner Wegweiser, der mit zahlreichen hilfreichen Tipps und Informationen im Familienalltag weiterhilft.

Gerade in diesen schwierigen Zeiten, in denen Eltern mehr denn je gefordert sind, möchte die Stadt mit der Broschüre Orientierung bieten und Hilfestellungen geben.

Der Familien-Kompass 2022/2023 ist im Geretsrieder Rathaus und in allen städtischen Einrichtungen erhältlich.

Darüber hinaus liegt er in zahlreichen Geschäften und Praxen im Stadtgebiet zur Mitnahme bereit.

Außerdem steht er unter www.geretsried.de/familienkompass als Download zur Verfügung.

Julia Brandner





Johannisplatz Es kommt ein Ort für Alle

Neben Stein gibt es nun einen zweiten Quartierstreff in Geretsried. Fotoquelle: TVJA



Unter dem Titel „Sozialer Zusammenhalt“, einem Bund-Länder-Förderprogramm, sorgt die Stadt Geretsried seit 2010 dafür, dass in drei in die Jahre gekommenen Stadtgebieten nicht nur erforderliche Sanierungsmaßnahmen im Bereich Platzgestaltung, sondern auch das gesellschaftliche Leben gefördert wird. Mit der Anmietung der ehemaligen Apotheke gibt es nun auch am Johannisplatz einen Ort, an dem künftig Menschen zusammenkommen können. Es können Beratungen und Veranstaltungen im kleinen

Rahmen sowie Angebote von Vereinen stattfinden. Natürlich werden dort nun auch die Quartiersbeiratsitzungen abgehalten und Mitarbeiter*innen des TVJA sind vor Ort zu erreichen.

Sie wollen mit dazu beitragen, den Quartierstreff mit Leben zu füllen? Wir freuen uns auf Sie! Nehmen Sie bitte unter 0174-30 33 211 bzw. qm-johannisplatz@jugendarbeit-geretsried.de Kontakt mit uns auf

Tag der Städtebauförderung Stadt der Zukunft – ich bewege was!

Der bundesweite Tag der Städtebauförderung hat mittlerweile Tradition in Geretsried. Wir feiern ihn am Samstag, den 14. Mai mit einer gemeinsamen Radltour durch die Stadt und laden alle Bürger*innen ein:

- um 10:00 Uhr zum Start an der Egerlandstr. 54 (Ladesäule für E-Fahrzeuge) gemeinsamer Auftakt mit Informationen zur Zentrumsentwicklung und

Baustellenführung (begrenzte Teilnehmerzahl!)

- ab 11:00 Uhr nach Stein zum kleinen Blumenfest mit Pflanzentauschbörse
- ab 12:30 Uhr an den Neuen Platz zum Flohmarkt und mit Informationen zum Projekt essbare Stadt
- ab 14:00 Uhr an den Johannisplatz zur Einweihung des Quartierstreffs.

Weitere Informationen zum Aktionstag und den Angeboten s. Tagespresse bzw. www.jugendarbeit-geretsried.de, www.geretsried.de. Bei schlechtem Wetter werden die Stationen individuell angesteuert.

In Stein und am Johannisplatz sind zudem offene Planungsworkshops zur Neugestaltung von Spielplätzen geplant, zu denen v.a. Kinder u. Jugendliche eingeladen sind.

Integration mit Konzept... Überarbeitet und aktualisiert: das Geretsrieder Integrationskonzept

Gelingende Integration wird in Geretsried sehr ernst genommen: Die Stadt hat seit einigen Jahren ein Integrationskonzept, das gemeinsam mit IAG und vielen weiteren Beteiligten ausgearbeitet wurde. Bei unserem 17. Integrationsforum im März nutzten wir die Gelegenheit, das Geretsrieder Integrationskonzept zu überarbeiten und zu aktualisieren. Danke an alle

Beteiligten – entstanden ist eine ausführliche Zielsetzung und ein toller Leitfaden für die Integrationsarbeit in unserer Stadt! Am 8. Juli werden wir den Flaggentag von „Mayors for Peace“ nutzen, um mit Schüler*innen über Fluchthintergründe und Frieden zu sprechen. Zum Jahresbeginn 2022 zeigte sich erneut, dass dieser Frieden weltweit leider nicht

selbstverständlich ist, so sind auch in Geretsried viele Ortskräfte aus Afghanistan angekommen. Um diese Menschen hier willkommen zu heißen haben wir kurzfristig um Spenden gebeten. Wir danken allen, die so großzügig unterstützt und tatkräftig mitgeholfen haben!

Auch mit Blick auf den militärischen Konflikt in der Ukraine brauchen wir dringend weitere Unterstützung! Sie haben Kapazitäten, um beispielsweise als Familienpat*in, in der Nachmittagsbetreuung oder bei Computerkursen zu helfen? Sie wollen unsere neuen Mitbürger*innen kennenlernen und ihnen bei der Organisation des Alltags helfen? Sie haben Fahrräder oder Laptops, die Sie spenden möchten? Dann melden Sie sich gern via Email an helferkreis@jugendarbeit-geretsried.de!



Ein kurzfristig organisierter Spendenbasar half den neu angekommenen Familien der afghanischen Ortskräfte sehr. Fotoquelle: TVJA

Auf die Plätze, fertig, los! Mobispielangebote für Kinder und Jugendliche

Seit Frühjahr dieses Jahres engagiert sich der TVJA im Bereich der individuellen Schulbegleitung. Dieses Angebot trägt dazu bei, dass Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit Leben gefüllt wird. Im Herbst wurde das Team vergrößert und auch die Ganztagsbetreuung musste aufgrund der Förderbedingungen erweitert werden. Da die Deutschklasse an der Mittelschule nicht zustande kam, wechselte zudem Dana Weidner an die Stelle der Schulsozialarbeiterin an der staatl. Realschule. Angela Heim machte dafür ihren Arbeitsplatz frei und wurde vom Vorstand zur stellvertretenden Geschäftsführerin ernannt.



Unser MobSSI rollt auf Geretsrieds Plätze. Fotoquelle: TVJA

Mobile Jugendarbeit (MJA) Thema: Öffentlicher Raum gehört allen

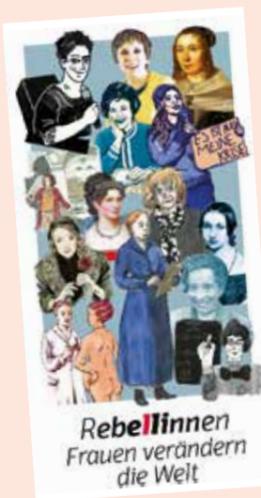
Es gibt Themen in der Sozialen Arbeit, die sind immerwährend. Dazu gehört, dass sich in den Wintermonaten weniger Jugendliche im öffentlichen Raum aufhalten und daher durch die Mobile Jugendarbeit (MJA) schwerer zu erreichen sind. Unsere MJA reduziert deshalb in dieser Zeit, um im Sommer mehr Ressourcen einsetzen zu können. Am Karl-Lederer-Platz können jedoch auch in der kälteren Jahreszeit zuverlässig Jugendliche durch die MJA erreicht werden, da sie diesen Ort sehr schätzen. Der hohe Aufenthaltswert, sowie die Tatsache, dass der Karl-Lederer-Platz die Begegnung nicht nur mit Gleichaltrigen, sondern auch mit

Personen aller Altersgruppen ermöglicht, macht diese Lokalität für Jugendliche spannend und wertvoll. Damit der Treffpunkt mit seinen Raumqualitäten weiterhin erhalten bleiben kann, macht die MJA das Verhalten der Jugendlichen an dieser Stelle zum Gegenstand von Gruppendiskussionen. Durch die Überschreitung von Regeln könnten die von ihnen so anerkannten Aufenthaltsqualitäten des Platzes, etwa durch stärkere Reglementierungen durch die Eigentümer bzw. die Stadt, verloren gehen. Den Jugendlichen kann über diesen Weg vermittelt werden, dass ihr Handeln Konsequenzen hat – auch wenn der öffentliche Raum allen gehört.

Vielfaltstag Miteinander ins Gespräch

Vielfalt und Offenheit zu vermitteln ist uns auch 2022 ein wichtiges Anliegen bei IAG: Am 31. Mai wird der deutschlandweite Vielfaltstag gefeiert und auch der TVJA wird sich mit kleinen Aktionen beteiligen! Am Tag der offenen Gesellschaft, der voraussichtlich im Juni stattfindet, bieten wir euch wieder auf dem Karl-Lederer-Platz die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu gehen und Ideen für ein gutes Zusammenleben in Geretsried zu entwerfen. Wenn Sie mehr darüber und über die Arbeit des TVJA wissen möchten, verfolgen Sie uns doch einfach auf Social Media, dort informieren wir regelmäßig.

Ausstellungstipp: One World Cup 2021



Vom 01.-30. Juni 2022 zeigen wir in der Stadtbücherei die Ausstellung „Rebellen – Frauen verändern die Welt“. Die Ausstellung wird am 1. Juni um 16:00 Uhr mit einer Vernissage eröffnet und präsentiert Frauen aus verschiedenen Epochen. Viele sind berühmt, einige von ihnen weniger bekannt. Eines aber vereint sie: Ihr Leben und ihre Taten haben unsere Gesellschaft verändert. Ihre Lebenswege ermutigen uns dazu, unseren eigenen Weg zu gehen und unsere Ziele nicht aus den Augen zu verlieren.

Die Leistungen von Frauen werden oft weniger wahrgenommen als die von Männern (Bildrechte: Rebellen) Fotoquelle: TVJA

“Let’s talk women” Integration und gesellschaftliche Vielfalt begleitet uns weiter ...

... darum haben wir unsere Podcastreihe um einige Folgen erweitert und mit Geretsriederinnen über ihre Arbeit im Bereich Integration und Asyl gesprochen, die Folgen können über den Account „Integration Aktiv“ auf www.soundcloud.de gehört werden.



Jugendparlament

Der neue Jugendrat hat seine Arbeit aufgenommen



Der neue Jugendrat der Stadt Geretsried
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Am 30. November 2021 tagte der neue Jugendrat in seiner konstituierenden Sitzung. Hier wurden die Ämter vergeben. Das Gremium hat Isabella Schrills zur ersten Sprecherin und Eric Buchalik zum zweiten Sprecher gewählt. In stellvertretender Position soll Sabrina Lorenz tätig werden. Jonathan Kübler ist als Kassensführer verantwortlich für die monetären Mittel des Jugendrates.

Am 21. Dezember 2021 war der neue Jugendrat in der Stadtratssitzung vertreten. Zu Beginn fand eine kurze Vorstellungsrunde der neuen Jugendratsmitglieder statt. Im Anschluss wurde die Thematik der Spielplatzoptimierung bearbeitet. Hier stimmte der Stadtrat den Vorschlägen des Jugendrates zu. Folgend wurde deshalb ein Workshop zur Aufwertung der bestehenden Spielplätze durchgeführt.

Veränderungen wird es in den Jahren 2022/2023 am Spielplatz im Schlierseeweg und am Johannisplatz geben. Weitere Spielplätze werden anschließend optimiert. Auch stellte der Jugendrat einen Antrag auf überdachte Jugendbänke im Stadtgebiet. Der Stadtrat hat eingewilligt, eine Bank am Bewegungsparcours (Nähe Boxsack) aufzustellen und die Nutzung zu beobachten. Verlaufen die sozialen Kontakte friedlich, wird es zwei weitere überdachte Sitzmöglichkeiten für Jugendliche im Stadtgebiet geben. Die Kosten werden zwischen dem Jugendrat und dem Stadtrat aufgeteilt.

Des Weiteren hat sich der Jugendrat bei einer Teambuildingmaßnahme im März besser kennengelernt und weitere Schritte geplant. Beispielsweise wurde eine Jugendumfrage entworfen und weitere Anträge im Stadtrat gestellt.

Julia Brandner

Aktuelle Infos finden Sie unter:
www.geretsried.de/jugendrat
oder auf Instagram unter:
jugendrat_geretsried

Unterstützung für Familien

Familienpass der Stadt Geretsried

Kultur-, Sport- und Freizeitangebote sind nicht immer für jeden erschwinglich. Besonders für Familien können solche Aktivitäten einen erheblichen finanziellen Mehraufwand bedeuten. Seit 2006 gibt es in Geretsried den Familienpass, mit dem Familien von der Stadt Geretsried sowie verschiedenen Einrichtungen und Unternehmen unterstützt werden. Der

Familienpass ist eine Karte, mit der Familien Preisvorteile bis hin zu Gratis- und Sonderleistungen erhalten können. So bekommen Familien beispielsweise eine Rabattierung bei Ferienpass-Angeboten der Stadt Geretsried oder Ermäßigung beim Eintritt in das Museum. Der Pass wird immer für ein Kalenderjahr ausgestellt und ist kostenlos im Meldeamt der

Stadt Geretsried erhältlich. Die Stadt Geretsried bedankt sich sehr herzlich bei allen Partnern für ihre wertvollen Beiträge.

Julia Brandner

Mehr Informationen finden Sie unter
www.geretsried.de/familienpass.

Berufstätige Eltern aufgepasst

Ferienbetreuung für Kinder und Jugendliche

Auch in diesem Jahr wird in den Pfingst-, Sommer- und Herbstferien wieder Ferienbetreuung für Kinder und Jugendliche angeboten! Für weitere Informationen und Anmeldeformulare besuchen Sie gerne unsere Homepage unter:
<https://www.geretsried.de/ferienprogramm>



Du bist gefragt!

Jugendumfrage des Jugendrates

Die Befragung der Jugendlichen in Geretsried, die durch den Jugendrat initiiert wurde, startete Mitte April und wird am 20. Mai beendet. Dem jungen Gremium ist es wichtig, die Wünsche und Anliegen der Jugend zu erfahren, ein Meinungsbild einzuholen und ihr Handeln danach auszurichten. Die Ergebnisse der Umfrage nutzt der Jugendrat, um weitere Aufgaben für sich abzuleiten und die Bedürfnisse der Jugend abzubilden

Wir, der Jugendrat, möchten Dich bitten, an der zweiminütigen Umfrage teilzunehmen! Scanne hierzu den QR-Code und du wirst zur Befragung weitergeleitet.

Julia Brandner



Spielplätze im Fokus

Nach Befragung: Spielplätze am Johannisplatz und am Schlierseeweg werden überarbeitet

An der Spielplatzumfrage des Jugendrates im Sommer 2021 nahmen über 450 Personen teil. Die Umfrage ergab, dass sich viele Familien spezielle Themenspielplätze wünschen. Dies greift der Jugendrat nun auf und plant die Optimierung der Geretsrieder Spielplätze gemeinsam mit dem städtischen Bauamt. Zu Beginn sollen die Spielplätze am Johannisplatz

und im Schlierseeweg überarbeitet werden. Die Planungen erfolgen in Form von Workshops und werden in den Jahren 2022/2023 umgesetzt. Beide Spielplätze sollen zudem ein passendes Motto erhalten.

Julia Brandner



Spielplatz am Schlierseeweg
Fotoquelle: Stadt Geretsried



Spielplatz am Johannisplatz
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Kinder- und Jugendtag am 15. Mai 2022

Ponyreiten, Baumstriezeln, Tanzaufführungen & Co

Filzen, Kinderschminken, Ponyreiten, Getränketrag/I-Klettern, Hockey, Taekwondo, Trommeln, Bogenschießen, Bällebad, Schokokuss-Wurfmaschine, Lichtgewehrschießen, Tauchen, Unterwasser-Rugby, Tennis, Fußball, Voltigieren, Feuerlöschen, Basteln, Sterne-Schauen, Auftritt des Jugendchores, Hunde-, Tanz- und Cheerleading-Vorführungen, Pommes, Würschtli, Baumstriezel und Kuchen essen...

Das und noch mehr Vielfalt gibt's am Sonntag, den 15. Mai 2022 auf dem 15. Kinder- und Jugendtag in Geretsried! Von 14.00 bis 18.00 Uhr haben Kinder, Jugendliche, Eltern und Interessierte die Gelegenheit, das umfangreiche Angebot für Kinder und Jugendliche in Geretsried und der näheren Umgebung zu erleben und auszuprobieren.

Sie sind herzlich eingeladen, die Angebote der Geretsrieder Vereine und Jugendarbeit kennenzulernen und einen spannenden Tag mit vielen Mitmachaktionen zu erleben!

Wo? Bei gutem Wetter rund um das Jugendzentrum „Saftladen“ (Adalbert-Stifter-Straße 15). Bei schlechtem Wetter in der Turnhalle der Adalbert-Stifter-Mittelschule.

Die Organisatoren Stadtjugendpflege Geretsried und Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit Geretsried e.V. freuen sich auf Sie und euch!



Beim Kinder- und Jugendtag kommt keine Langeweile auf! Fotoquelle: Stadt Geretsried



Aktiv werden gegen das Insektensterben

Anlage einer Blumenwiese

Die Vorteile einer Blumenwiese liegen auf der Hand – sie ist viel bunter, ihr Wasserbedarf ist geringer, sie macht weniger Arbeit, da das häufige Mähen entfällt und die heimische Tierwelt vom Schmetterling bis zum Igel freut sich.

Was Sie sich vorab überlegen sollten: Möchte ich eine blütenreiche Wiese oder brauche ich einen strapazierfähigen und bespielbaren Trittrasen, weil wir kleine Kinder haben?

Wenn Sie sich entschieden haben, stellt sich nur noch die Frage – haben Sie bereits so einen Intensivrasen und freuen Sie sich auf Artenreichtum und Vielfalt? Dann können Sie mit Hilfe der folgenden drei Methoden in unterschiedlicher Geschwindigkeit zum Ziel kommen:

1. Langsamer Umwandlungsprozess

Düngung einstellen, den Schnitt auf wenige Male im Jahr umstellen, das Schnittgut entfernen und so langsam den Nährstoffgehalt des Bodens senken.

2. „Impfung“

Rasen punktuell entfernen, an diesen Stellen gezielt die gewünschten Blütenpflanzen aussäen, beziehungsweise vorgezogene Kräuter einpflanzen. Beachten Sie aber, das Arten, die auf nährstoffarme Untergründe angewiesen sind, nicht gut kommen werden.

3. Einsaat

Rasen im Herbst oder im zeitigen Frühjahr kräftig vertikutieren, so dass nur noch löchrige Grasstoppel übrig sind und hier mit der Einsaat beginnen. Sie können auch die Grasnarbe komplett abheben und zur Nährstoffsenkung gleich zehn Zentimeter Oberboden dazu. Dies ist dann ähnlich wie bei einer Neuanlage im gerade bezogenen Garten.

Wer eine besonders magere Wiese haben möchte, kann den Boden noch durch Untermischung von Sand oder feinem Kies weiter abmagern.

Alternativ: Neuanlage der Blumenwiese im Frühjahr

- fünf bis zehn Gramm Saatgut je Quadratmeter
- aussäen und anwalzen
- Boden stets feucht halten, vor allem in den ersten vier bis sechs Wochen
- Mahdhäufigkeit und Mahdtermine:
 - Im ersten Jahr zeitig mähen (wenn die Pflanzen die Höhe einer Bierflasche erreicht haben)! So werden schnell wachsende Gräser und unerwünschte Wildkräuter niedrig gehalten und die Stauden können sich in Ruhe entwickeln.

- Bei nur einer jährlichen Mahd sollte diese nach der Samenreife von Gräsern und Kräutern im September stattfinden. Je nährstoffreicher der Boden ist, desto häufiger muss gemäht werden.

Ilka Dietrich-Naumann

Was ist bei der Anlage zu beachten?

Es sollte regionales Saatgut heimischer Arten verwendet werden. Damit die Blumenwiese langfristig erhalten bleibt, sollten vor allem mehrjährige Arten gesät werden. Diese beiden Faktoren sind bei handelsüblichen Saatgut meistens leider nicht gegeben, weswegen man sich verlässliche Wildblumensamenhändler suchen sollte.

Beim Anlegen einer Blumenwiese bildet zudem der Nährstoffgehalt des Bodens einen entscheidenden Faktor. Wildkräuter breiten sich bevorzugt auf nährstoffarmen Böden aus.

Mähen Sie kleine Wege in die Wiese – so können Sie den verschiedenen Gräsern und Kräutern näherkommen.



Wildblumenwiese am Isardamm Fotoquelle: Stadt Geretsried



Ab aufs Bike!

Stadtradeln findet vom 25. Juni bis 15. Juli 2022 statt



Die Kampagne STADTRADELN findet in diesem Jahr zum siebten Mal in Geretsried statt – dieses Jahr vom 25. Juni bis 15. Juli 2022. Wie jedes Jahr nimmt natürlich auch die Stadt Geretsried daran teil.

STADTRADELN ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob du bereits jeden Tag fährst oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs bist. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn du ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hättest.

Melde dich auf www.stadtradeln.de/geretsried mit deinem Team für den o.g. Zeitraum an. Jeder Kilometer, der innerhalb der 21 Tage beruflich oder privat mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, kann gezählt werden. Die eingetragenen Kilometer werden im Ranking auf der Webseite veröffentlicht. Jeder Radler sammelt für Geretsried und den Landkreis klimafreundliche Kilometer.

Die Ergebnisse der letzten Jahre zeigen, wie viele Menschen bereits mit dem Fahrrad unterwegs sind und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Sei auch Du dieses Jahr beim STADTRADELN mit

dabei und animiere deine Freunde, Familie oder Kollegen zur Teilnahme. Lasst uns drei Wochen lang das Fahrrad als wichtigen Bestandteil einer nachhaltigen Mobilitätswende ganz besonders in den öffentlichen Fokus stellen!

Die Stadt Geretsried und der Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen freuen sich auf zahlreiche Teams sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Alle Infos zu geplanten Veranstaltungen findet ihr zeitnah unter www.stadtradeln.de/geretsried und auch unter www.klimafuhring.com.

Angelika Schneider

Logo gesucht & gefunden!

Gewinner des Malwettbewerbs „Artenvielfalt“ steht fest

Das städtische Umweltamt suchte unter dem Motto „Artenvielfalt“ ein einprägsames Logo für die Beschilderung der städtischen Grünflächen.

Gewonnen hat die siebenjährige Clara Schmoll. Alle weiteren Teilnehmenden haben eine Urkunde erhalten.

Ein großes Dankeschön an alle für die Einsendungen und das Engagement.

Inken Domany, Ilka Dietrich-Naumann

Im Mittelpunkt standen dabei folgende Fragen:

- Woran denkt ihr bei Artenreichtum?
- Welche heimischen Tiere verbindet ihr mit naturnahen Wiesen?
- Welche Blumen / Blüten erfreuen euch auf artenreichen Grünstreifen?

Der Wettbewerb richtete sich an alle Interessierten Bürgerinnen und Bürger und so gab es insgesamt 16 Einsendungen aus ganz Deutschland! Die fleißigen Künstlerinnen und Künstler im Alter von 4 bis 66 Jahren haben tolle Arbeit geleistet. Auch die Motive konnten nicht vielfältiger sein, von der Blumenwiese über den Schmetterling bis hin zum Eisvogel, der an der Isar gesichtet wurde. Vielen herzlichen Dank für alle Einsendungen, diese Vielfalt an Ideen und deren kunstvolle Umsetzung!

Die Jury bestehend aus dem Ersten Bürgermeister, dem Umweltreferenten des Stadtrates und dem Umweltamt hatte es nicht leicht bei so wunderbaren Beiträgen! Doch letztendlich hat die Jury eine Entscheidung gefällt.



Das Motiv der Gewinnerin wird das neue Logo für die Beschilderung der städtischen Grünflächen.



Schonende Forstwirtschaft

Mit 1 PS durch den Geretsrieder Stadtwald...

Wer Mitte Februar im Stadtwald unterwegs war, wunderte sich vielleicht über ein mittlerweile ungewohntes oder historisch anmutendes Bild der Waldbewirtschaftung: Ein rund 900 Kilo schwerer Süddeutsch-Kaltblut-Hengst zieht Fichten-Baumstämme aus dem Stadtwald an die Waldwege.

Jetzt im ausgehenden Winter ist auch im Stadtwald die Zeit, in der Wälder durchforstet werden. Aber wozu soll denn überhaupt im Stadtwald Holz „gemacht“ werden? Und warum mit dem Pferd? Diese und andere Fragen erläuterten die Beteiligten bei einem gemeinsamen Spaziergang im Stadtwald.

In einem Waldstück in der Nähe der Bundesstraße B11, inmitten gefällter Bäume, querliegender Stämme und Haufen von Ästen, erklärt Christian Webert: „Auch wenn es für einige scheinbar ein Widerspruch ist: hier wurden Bäume gefällt, um den Wald zu pflegen und ihn auf natürlichem Weg zu erneuern.“ Denn das bayerische Waldgesetz verpflichtete die Kommunen zur vorbildlichen Bewirtschaftung ihres Waldes. Dabei gelte es, die Ansprüche des Waldes, der Stadt und der Bevölkerung unter einen Hut zu bringen.

Als Förster am AELF Holzkirchen ist Revierleiter Sebastian Schlenz für die Pflege und Bewirtschaftung des Stadtwaldes Geretsried zuständig. Er begründet die Maßnahme wie folgt: „Durch die Fällung der alten, starken Fichten bekommen die jungen Bäume Licht, welches sie dringend zum Wachsen benötigen.“ Und tat-

sächlich: Wer genau hinschaut sieht, dass der Boden mit jungen Bäumen übersät ist: Neben Laubbaumarten wie Buchen, Ulmen, Eichen sowie Berg- und Spitzahorn finden sich auch Nadelbaumarten wie die Tanne oder sogar die Eibe. Ziel ist es, den Geretsrieder Stadtwald zu einem stabilen Mischwald umzubauen, der den zunehmenden Starkwetterereignissen trotzen kann.

Bei dieser Waldpflegemaßnahme wurde bewusst auf den Einsatz größerer Maschinen verzichtet und einem Pferd der Vorzug gegeben. Die Wahl fiel auf Forstunternehmer Manfred Schmid aus Mooseurach bei Königsdorf, der statt einer schweren Forstmaschine nur „ein PS“ anbietet: Felix, den Süddeutsch-Kaltblut-Hengst. Dieser kann bis zu einem Kubikmeter Holz auf einmal mühelos aus dem Wald ziehen oder „rücken“, wie es die Fachleute nennen. Herr Schmid ist mit seinen Pferden einer der Wenigen, der diese anspruchsvolle Arbeit überhaupt noch praktiziert.

Die Pferderückung bietet einen großen Vorteil: Sie schont den Boden. Denn was wäre der Wald ohne seinen Boden? Er bietet den Baumwurzeln Halt und ist daneben vor allem eines: unverzichtbare Lebensgrundlage! Er speichert Wasser und Nährstoffe, sorgt für die Zersetzung der Blätter und ist Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Außerdem filtert er Schadstoffe und stellt kostenlos Trinkwasser Verfügung. Der Boden ist also ein sehr sensibles Konstrukt, das es



Foto v.l.n.r. Inken Domany (Umweltamt Stadt Geretsried), Christian Webert (Behördenleiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Holzkirchen), Erster Bürgermeister Michael Müller, Florian Loher (Geschäftsführer der Waldbesitzervereinigung Wolfratshausen), Sebastian Schlenz (Forstrevier Königsdorf) und Manfred Schmid mit Hengst Felix.
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Info

Der sogenannte Festmeter stellt eine Maßeinheit für Rundholz dar. Ein Festmeter Rundholz entspricht einem Kubikmeter. Ein Fichtenstamm mit einer Länge von 5 Metern und einem Durchmesser von 50 Zentimetern hat eine Menge von etwa einem Festmeter.

Pro Festmeter Holz speichert ein Baum in seinem Leben ungefähr eine Tonne CO₂.

zu schonen gilt.

Andererseits muss das bei den Waldpflegemaßnahmen anfallende Holz auch aus dem Wald gebracht werden. Dies geschieht in der Regel mit Maschinen, die aufgrund ihres Gewichts den Boden verdichten. Die Befahrung wird daher auf die sogenannte Rückegassen konzentriert, der restliche Boden bleibt unbefahren. Um die Gassen zu optimieren, werden sie in größeren Abständen und systematisch angelegt.

Pferde-Rückung – Möglichkeiten und Grenzen

- bis zu einem Kubikmeter (Festmeter) Holz kann das Pferd ziehen
- 4-6 Festmeter schaffen Manfred Schmid und sein Pferd Felix pro Stunde
- Im Stadtwald 60-70% teurer als maschinelle Arbeiten
- keine weiten Entfernungen und kein sehr starkes Holz
- geringe Verfügbarkeit an professionellen Unternehmern mit Rückepferden

Das Holz, welches die Maschinen dann nicht direkt erreichen, kann unter bestimmten Voraussetzungen von Pferden an die Rückegasse gebracht werden. Der Boden wird dadurch besser geschont und die Lärmbelastung wird reduziert. Pferde können also auch noch in der modernen Forstwirtschaft eine Bedeutung haben. Doch warum wird dann nicht immer mit Pferden im Wald gearbeitet?

Pferde können eine ökologische und bodenschonende Ergänzung zur maschinellen Rückung darstellen. Aufgrund der Größe unserer Waldgebiete, dem zunehmenden Bedarf an Waldpflege und Waldumbau und dem enormen Holzaufkommen könnte eine Pferde-Rückung jedoch nicht auf der gesamten Waldfläche erfolgen. Das Pferd ist außerdem in seiner Zugkraft und den Transportentfernungen beschränkt: Bei starkem Holz und sehr weiten Entfernungen ist schnell

die Grenze erreicht. Bereits auf der beabsichtigten Waldfläche ist der Pferdeinsatz rund 60-70% teurer als die herkömmliche Rückung mit Maschinen.

Das bei der Waldpflege anfallende Holz vermarktet die WBV Wolfratshausen. Ge-

schäftsführer Florian Loher betont: „Holz ist ein nachwachsender und regionaler Rohstoff, der CO₂ bindet. Wenn das Holz zum Beispiel in Häusern langfristig verbaut wird, ist das aktiver Klimaschutz“. Deshalb verkauft die Waldbesitzervereinigung das Holz der Pflegemaßnahme

aus dem Stadtwald fast ausschließlich an regionale Sägewerke. „Bei dieser Maßnahme fallen ca. 70-80 Festmeter Holz an; das reicht für 1-2 Einfamilienhäuser in Holzbauweise“, ergänzt Schlenz.

Sebastian Schlenz

Große Geste zum Abschied

Verschönerungsverein spendet Vereinsvermögen

Der Geretsrieder Verschönerungsverein beendete zum 31. Dezember 2021 nach 51 Jahren seine ehrenamtliche Tätigkeit. Nicht nur Grünflächen wurden von den Mitgliedern gepflegt, auch bereicherte der Verein mit Bällen das soziale Leben in Geretsried. Das Blumen-Stadtwappen und die Armengräber werden weiterhin ehrenamtlich von zwei ehemaligen Mitgliedern gepflegt.

Das restliche Vereinsvermögen wurde aufgeteilt und an die Stadt für die Pflanzung eines Baumes sowie an folgende Geretsrieder Vereine gespendet: Interessensgemeinschaft für die Erhaltung der Nikolauskapelle in Geretsried e.V., Verein der Freunde der Kreisklinik Wolfratshausen e.V. und Arbeitskreis Historisches Geretsried. Mit dem Baum, welcher eine Plakette erhält, soll ein kleines Andenken an den Verschönerungsverein gewahrt werden.



Auf dem Foto zu sehen (v.l.n.r.): Florian Sachers (Interessensgemeinschaft für die Erhaltung der Nikolauskapelle in Geretsried e.V.), Hannelore Aumüller (Arbeitskreis Historische Geretsried), Dr. Wolfgang Pintgen (Arbeitskreis Historische Geretsried), Ursula Mayer (Verschönerungsverein), Werner Sebb (Arbeitskreis Historisches Geretsried), Hans Ketelhut (Verschönerungsverein), Kai Richter (Verschönerungsverein), Michael Müller (Erster Bürgermeister Geretsried), Inken Domany (Fachbereich Verkehr & Umwelt), Lukas Schrettenbrunner (Fachbereichsleitung Verkehr & Umwelt), Gerhard Hasreiter (Verein der Freunde der Kreisklinik Wolfratshausen e.V).
Fotoquelle: Stadt Geretsried

Marianne Hagl

WGV Quarzbichl aktuell:

Bauschutt darf nicht in die Tonne

Im Frühjahr häufen sich die Fälle: Restabfalltonnen, die mit Bauschutt befüllt sind und deshalb ungeleert stehen bleiben. Das ist für alle Beteiligten ungut: Für die Kunden, die dann den Bauschutt aus den übrigen Restabfällen wieder herausgraben müssen, damit die Tonnen beim nächsten Mal wieder geleert werden. Für die Leerungsfirmen, wenn Tonnen aufgrund des Gewichts beim Kippen ausreißen und herunterfallen (Gefährdung des Leerungspersonals) oder sich der Bauschutt in den Press-

schilden der Fahrzeugschüttungen verkeilt und diese beschädigt. Und für die weiteren Verarbeitungsaggregate der Restmüllbehandlungsanlage, die durch brockiges Material und Steine beschädigt werden können und damit auch für die Allgemeinheit, da Schäden über die Abfallgebühren auf alle umgelegt werden. Daher darf Bauschutt in keine der Tonnen gegeben werden (siehe Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen, §4(2)1.) Bauschutt gehört auf Bauschuttrecyclinganlagen oder Bauschuttgruben und kann dort relativ preiswert abgekippt werden. Unter www.wgv-quarzbichl.de

In unserer WGV-App finden Sie das ABC unter dem Menüpunkt „mehr“. Für weitere Fragen: WGV Abfallberatung, Tel. 08179 / 933-33 und -35

-> Information -> Downloads finden Sie eine Liste der Bauschuttgruben. Kleinmengen Bauschutt nehmen wir auch in Quarzbichl und Greiling an (bis 1 Putzeimer voll /10 Liter kostenlos; 2-4 Putzeimer voll gegen Kleinmengenpauschale 10,- Euro; größere Mengen Gewichtsspreis 16,66 Euro brutto pro 100 Kilogramm). Für unterschiedliche Bauabfälle empfehlen wir unser Abfall-ABC, das Sie von www.wgv-quarzbichl.de durch Anklicken des Bildes „ABC“ aufrufen können.

WGV Quarzbichl



Fotoquelle: WGV



Du bist eingefleischer Geretsrieder?

Kennst Deine Stadt in und auswendig und hast beim Lesen des Stadtblattes gut aufgepasst?

- 1 Wo finden sich alle Informationen für Eltern & Kinder?
- 2 Welches europäische Event führt Radbegeisterte nach Geretsried?
- 3 Wie heißt der vierhufige Helfer im Stadtwald mit 1PS?
- 4 In welchem Bereich kooperiert Geretsried mit den Städten Wolfratshausen & Bad Tölz?
- 5 Was empfiehlt der Umweltschutzwart?
- 6 Welche Neuerung gibt es im Personalbereich der Stadtverwaltung?
- 7 Was bietet die Stadtbücherei im Juni speziell für Leseratten?
- 8 Welche Steuer erhebt die Gemeinde für Tiere?
- 9 Welches Thema beschäftigt die WGV aktuell?
- 10 Wie lautete das Motto des Umweltamt-Malwettbewerbs?
- 11 Welche Neuerung gibt es im Hinblick auf Digitalisierung?
- 12 Was wird auf Antrag des Jugendrates aufgestellt?
- 13 In welchem Monat startet das diesjährige Stadtradeln?
- 14 Wo erhält man den Familienpass?
- 15 Wer organisiert den Kinder- und Jugendtag gemeinsam mit der Stadtjugendpflege?

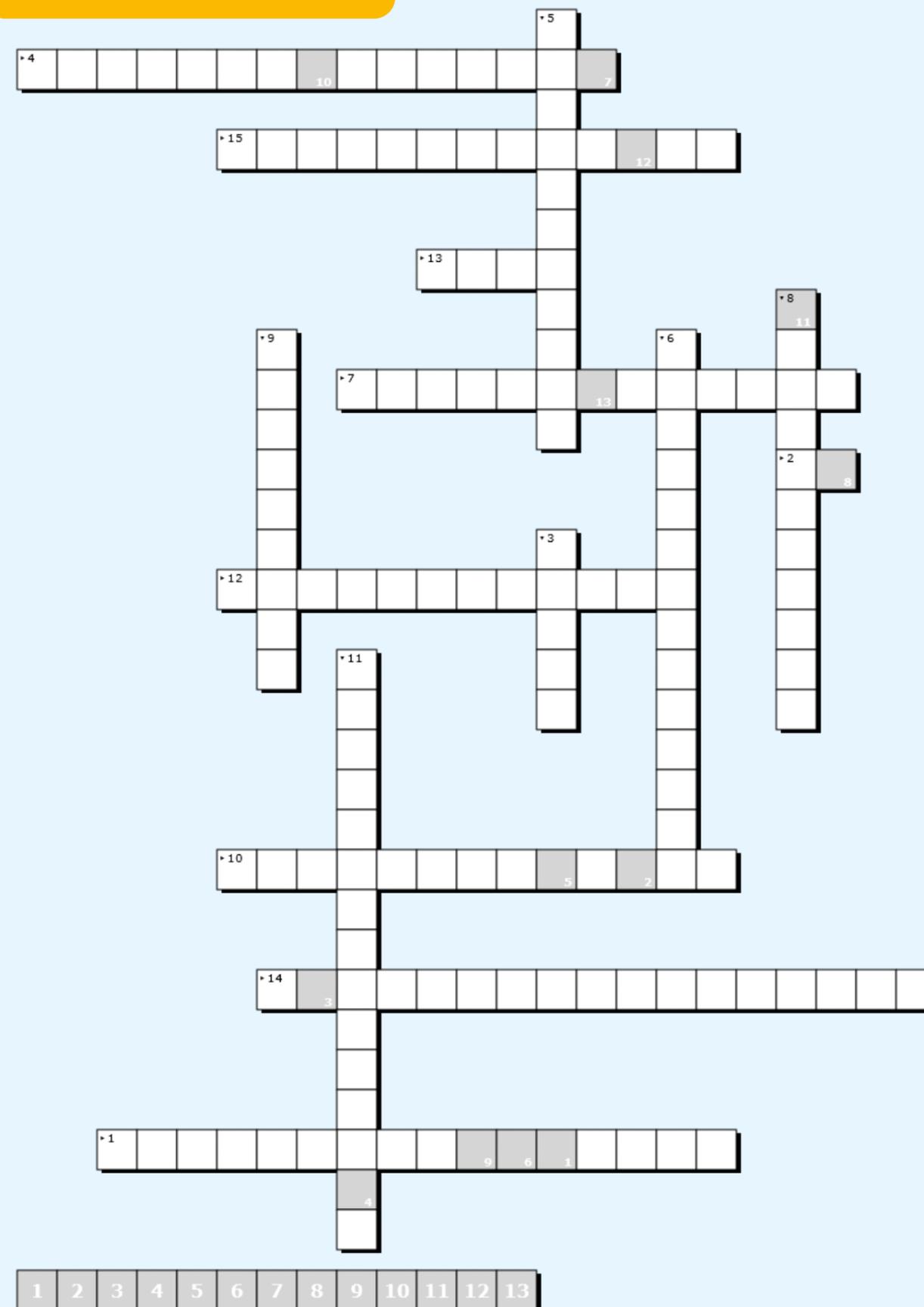
Viel Vergnügen mit unserem Geretsrieder Kreuzworträtsel!



GERETSRIEDerRÄTSELn

HINWEISE:

- Umlaute, wie ä, ö und ü werden ausgeschrieben, also ae, oe und ue
- Zahlen werden ebenfalls ausgeschrieben
- Der Buchstabe ß wird zu ss
- Gedankenstriche „-“ sowie Und-Zeichen „&“ haben jeweils ein eigenes Kästchen





Sportschützenverein Geretsried e.V.

„Gut Schuss!“



Geretsrieder Jungschützen beim Training auf ihrem modernen Schießstand
Fotoquelle: Sportschützenverein Geretsried e.V.

Neues Interieur im alten G'wand

Der Anblick mag ungewohnt erscheinen, wenn man den Schießstand des Schützenheims in der Jahnstraße 23 betritt. In mühevoller Arbeit vieler engagierter Sportschützen wurde das Schützenheim im vergangenen Jahr grundlegend modernisiert. Die größte Veränderung fand auf dem Schießstand statt. Die alten Seilzuganlagen für die Zielscheiben wurden durch moderne elektronische Ziele und Monitore ausgetauscht. Damit ist das Schützenheim nun endlich im 21. Jahrhundert angekommen und auf dem neuesten Stand der Technik. Für die finanzielle Unterstützung sind die Sportschützen der Stadt Geretsried und den zahlreichen Sponsoren sehr dankbar.

Schießsport

Der Sportschützenverein Geretsried e.V. wurde 1951 gegründet und hat derzeit 60 Mitglieder, davon zu jeweils etwa einem Drittel Jugendliche, erwachsene aktive und passive Mitglieder. Die Sportschützen Geretsried schießen in den Olympischen Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole und nehmen regelmäßig an allen Meisterschaften, Preisschießen und Jugend-Wettbewerben im Schützengau Wolfratshausen teil. Mit mehreren Gau-meistertiteln und Teilnahmen an Bezirks- und Bayerischen Meisterschaften sind die Geretsrieder Jungschützen neben der in der Gauoberliga erfolgreichen Luftpistolen-Mannschaft das Aushängeschild des Vereins.

Das Sportschießen fordert und fördert die Konzentrationsfähigkeit, es verlangt Kondition, Körperbeherrschung und

viel Training. Die Einweisung in den sicheren Umgang mit den Sportgeräten und das Training der Jugendlichen und Erwachsenen erfolgt in Geretsried durch zwei langjährig erfahrene Schützen mit Jugend-Übungsleiterlizenzen des Deutschen Olympischen Sportbundes. Für den Einstieg und die ersten Jahre des Sportschießens können die Sportschützen Geretsried für die Jugendlichen moderne Luftgewehre und Luftpistolen sowie geeignete Ausrüstung in allen gängigen Konfektionsgrößen zur Verfügung stellen.

Vereinsleben

Im Mittelpunkt des Vereinslebens steht zwar das Sportschießen auf dem Schießstand, jedoch fehlt den Schützen vor und nach dem Training und/oder Wettbewerb ohne das gesellige Beisammensein im Stüberl etwas ganz Wesentliches. Legendär sind die Faschingsfeiern in den 1970er bis 1990er Jahren und die Freundschaftsschießen mit vielen befreundeten Vereinen. Fester Bestandteil der Jahresplanung sind neben der Vereinsmeisterschaft und dem Königsschießen, das Aschermittwoch-Fischessen, das Oster-eier- und das Packerlschießen, die Teilnahme am oder das Ausrichten des seit 45 Jahren im jährlichen Wechsel mit Neutraubling, Traunreut und Waldkraiburg ausgetragenen 4-Städte-Turniers sowie die Teilnahme am Kinder- und Jugentag, am Festumzug zum „Geretsrieder Waldsommer“ und am Schweigemarsch zum Volkstrauertag.



Sportschützen Geretsried beim 4-Städte-Turnier 2018 in Neutraubling
Fotoquelle: Sportschützenverein Geretsried e.V.

Alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen zwischen 9 und 99 Jahren sind herzlich eingeladen, zu einem Schnupperschießen in unser Training (freitags ab 18:30 Uhr), zum Preisschießen für Jede/n am Vatertag (26.05.2022 ab 11:00 Uhr) oder einfach zum geselligen Beisammensein ins Schützenheim zu kommen. Wir freuen uns auf Euch.

Dr. Sven Brinkmann
Jugendleiter
Sportschützenverein Geretsried e.V.

Kontakt:

Karl Werder (1. Schützenmeister),
Tel.: 0172-6703387
Dr. Sven Brinkmann (Jugendleiter),
Tel.: 08171-997850
sportschuetzen.geretsried@gmail.com
com



Geretsrieder Jungschützen beim Biathlon. Fotoquelle: Sportschützenverein Geretsried e.V.



Tierschutzverein Wolfratshausen-Geretsried und Umgebung e.V.

Josefa-Burger-Tierheim in Gelting



Trixi: viele Katzen im Tierheim sind Gnadentiere Fotoquelle: Tierschutzverein Wolfratshausen-Geretsried

Der seit mehr als 65 Jahren bestehender Tierschutzverein konnte aufgrund einer Erbschaft der 1991 verstorbenen Josefa Burger (Achmühle) ein Tierheim errichten, das unter ihrem Namen im Oktober 1994 eröffnet wurde. Großer Dank galt damals dem Architekten Wolfgang Aldlinger sowie dem amtierenden Bürgermeister Gerhard Hasreiter, der für den Durchbruch des Standortes sorgte, außerdem der Stadt Geretsried die dem Tierschutzverein seinerseits das Grundstück auf Erbpacht zur Verfügung stellte.

Das Tierheim im Zeichen von Corona!

Wie viele andere Menschen und Intuitionen holte auch uns in den letzten zwei Jahren ein Thema ein, mit dem kaum einer gerechnet hatte - der neu aufgetretene Virus - SARS - CoV2. Seit Beginn der Pandemie waren die Tierheim Tore die meiste Zeit verschlossen. Dies hatten gerade zu Beginn auf Unverständnis geführt, jedoch stand für uns die Gesundheit und die Sicherheit der Mitarbeiter/-innen an erster Stelle. Der Tierheimbetrieb mit der Versorgung der Tiere lief ja weiter. Nach den ersten Lockerungen konnten wir mit vorheriger telefonischer Beratung und Terminvereinbarung die Tierversmittlung wieder aufnehmen. Bis heute diktiert die Pandemie unseren Alltag - trotz der strengen Auflagen sind wir froh, dass es weiter geht.

Die Arbeit des Tierschutzes ist zugleich auch ein hervorragendes Beispiel für vorbildliches, ehrenamtliches Engagement in unserer Gesellschaft. Wir danken den Vorstands- und Beiratsmitgliedern, unserer Jugendgruppe, den Sponsoren auch für das Bereitstellen von Futterspendenboxen, den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, unseren Mitarbeiter/-innen, der Polizei, den Feuerwehren sowie allen Mitgliedern.

Um den Schutz der Tiere in unserem Tierheim auch künftig sichern zu können, sind wir auch immer auf Spenden angewiesen.
Alle Informationen finden Sie unter www.tierheim-gelting.de.

Auch ein Dank an die Stadt - und Gemeindeverwaltungen für Ihre finanzielle Unterstützung, sowie den Medien für die gute Zusammenarbeit im Sinne des Tierschutzes.

Viele unserer Katzen sind sogenannte Gnadentiere, die bei uns abgegeben wurden. Es sind Tiere, deren Besitzer sich aufgrund von Krankheit nicht mehr kümmern können oder sogar - und das ist besonders tragisch - verstorben sind. Auch bei Fällen von Animal Hoarding und Beschlagnahmungen landen die Tiere bei uns, wo sie im Schutze des Tierheimes gut versorgt werden. Für eine Weitervermittlung sind die meisten einfach zu krank, zu alt, schwach oder auch verstört, sodass sie den Stress psychisch einfach nicht mehr standhalten.

In tierschützerischer Verbundenheit
Manuela Ravara
Tierheimleitung



Tierheim in der Leitenstraße 67 in Geretsried-Gelting
Fotoquelle: Tierschutzverein Wolfratshausen-Geretsried



Öffnungszeiten städtischer Einrichtungen

Bitte beachten Sie auch aktuelle Meldungen und Aushänge

Aktuelle Regelung zum Einlass beachten.

Rathaus Karl-Lederer-Platz 1	Mo - Fr Di Do	7:30-12:30 Uhr 14:00-16:00 Uhr 14:00-18:00 Uhr
Fachbereich-Familie, Soziales & Sport 1. OG PulsG, Karl-Lederer-Platz 18	Mo - Fr Di Do	7:30-12:30 Uhr 14:00-16:00 Uhr 14:00-18:00 Uhr
Stadtarchiv Elbestr. 25B	Mo - Fr Di Do	7:30-12:30 Uhr 14:00-16:00 Uhr 14:00-18:00 Uhr
Museum Graslitzer Str. 1	Di, Mi Do Fr, Sa, So	14:00-16:00 Uhr 17:00-19:00 Uhr 14:00-16:00 Uhr
Bauhof Böhmerwaldstraße 60	Mo - Do Fr	7:00-16:00 Uhr 7:00-12:00 Uhr
Wertstoffhof Malvenweg	Mo - Fr Sa	7:30-12:00 Uhr 13:00-17:00 Uhr 8:00-12:00 Uhr
Grüngutannahme Jeschkenstraße	Mo, Mi Sa	10:00-17:00 Uhr 9:00-12:00 Uhr
Geretsrieder Hallenbad Adalbert-Stifter-Straße 22 Vorläufige Öffnungszeiten	Mo Di Mi Do Fr Sa So	6:00- 9:00 Uhr 20:00-22:00 Uhr 13:00-17:30 Uhr 13:00-16:00 Uhr 6:00- 8:00 Uhr 14:00-17:30 Uhr 14:00-22:00 Uhr 9:00-21:00 Uhr 9:00-20:00 Uhr
Stadtbücherei Adalbert-Stifter-Str. 13	Di Mi Do Fr Sa	12:00-18:00 Uhr 10:00-16:00 Uhr 12:00-19:00 Uhr 12:00-18:00 Uhr 9:00-13:00 Uhr
Volkshochschule Adalbert-Stifter-Str. 13	Di - Fr	9:00-12:00 Uhr 14:00-17:00 Uhr
Stadtwerke Geretsried Blumenstraße 16	Mo-Fr Do Fr	8:00-12:00 Uhr 13:00-16:30 Uhr 8:00-12:00 Uhr 13:00-18:00 Uhr 8:00-12:00 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Stadt Geretsried, Karl-Lederer-Platz 1

V.i.s.d.P.: Erster Bürgermeister Michael Müller

Redaktionsleitung: Thomas Loibl

Redaktion: Julia Brandner, Thomas Schmid, Mona Müller, Lukas Schrettenbrunner, Rebecca Geisler, Thomas Habermann, Anita Zwicknagl, Inken Domany, Anja Hagen, Eleonora Graf, Ursula Mackensen (WGV), Beate Ruda, Edith Peter (PSV), Sabrina Schwenger (Musikschule), Rudi Mühlhans & KollegInnen (TVJA), Manuela Ravara (Tierschutzverein Wolfratshausen-Geretsried und Umgebung e.V.), Dr. Sven Brinkmann (Jugendleiter Sportschützenverein Geretsried e.V.), Marianne Hagl, Sebastian Schlenz, Angelika Schneider, Birgit Kagerer, Rainer Goldstein, Roswitha Foißner, Jan Dühning, Hannah Vogel, Kerstin Menk, Melanie Großmann, Marianne Hagl, Nadine Klemt, Verena Lothes (Krämmel GmbH & Co. Bauunternehmen KG), Ilka Dietrich-Naumann, Beate Mews, Ute Raach, Christina Stömmer, Verena Heiler-Loth, Ursula Hölzl (Baugenossenschaft)

Organisation: Marianne Hagl

E-Mail: pressestelle@geretsried.de,

Internet: www.geretsried.de,

Bildrechte: Stadt Geretsried

Auflage: 12.000

Druck: Golmayer Druck Werbetechnik Design, Geretsried

Gestaltung/Satz: www.hahn-littlefair.de

Persönliche Behördengänge sind MIT vorheriger Terminvereinbarung möglich.
Bitte nutzen Sie hierfür das Terminmanagementsystem unter www.geretsried.de/termine